HOHENHAMELNER KURIER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Hohenhameln

30. Oktober 2026 | Nr. 10/2026 | Ausgabe 440 | 29. Jahrgang | Herausgeber: Gleitz GmbH



In dieser Ausgabe

TSV Hohemhameln – Pokalschwimm-fest in Anderten

Speed Painting an der Mea Dea

Bei bestem Wetter zogen die Schützen mit zahlreichen Gastvereinen durch den bunt geschmückten Ort:

Drei Tage Schützentradition und beste Stimmung in Harber



Harber. Drei Tage lang stand Harber ganz im Zeichen des Schützenwesens. Vom 11. bis 13. September feierten die Schützinnen und Schützen gemeinsam mit zahlreichen Gästen ihr Schützenfest. Spannende Wettbewerbe, traditionelle Höhepunkte und gesellige Stunden sorgten für ein rundum gelungenes Festwochenende.

Den Auftakt machte am Freitagabend das mittlerweile zweite Beerpong-Turnier. Nach der erfolgreichen Premiere im vergangenen Jahr erfreute sich der Wettbewerb erneut großer Beliebtheit. 48 Teams gingen an den Start und lieferten sich zahlreiche spannende Duelle. Dabei standen nicht nur der sportliche Ehrgeiz, sondern vor allem der Spaß und das gesellige Miteinander im Mittelpunkt. In ausgelassener Atmosphäre wurde bis ins Finale um den Sieg gekämpft.

Am Samstagmorgen versammelten sich die Schützinnen und Schützen zum traditionellen Königsfrühstück. Im Festzelt von Sascha Kaune sorgte Caterer AWE für ein reichhaltiges und leckeres Könnigsfrühstück. Bei guter Stimmung und angeregten Gesprächen konnten sich die Gäste für den weiteren Festtag stärken.

Anschließend wurde es feierlich: Die Proklamation der neuen Majestäten stand auf dem Programm. Vorsitzender Gerald Suffel führte durch die Zeremonie und konnte zahlreiche Schützinnen und Schützen zu ihren Erfolgen beglückwünschen.

Besonders erfreulich war die erneute Durchführung des Wettbewerbs um die Kinderkönigswürde. An zwei Terminen hatten die jungen Teilnehmer die Möglichkeit, mit dem Lichtpunktgewehr ihr Können unter Beweis zu stellen. Das Angebot wurde gut angenommen. Am Ende durfte sich Fiete Bartels über die Königswürde freuen und wurde zum diesjährigen Kinderkönig proklamiert. Jasper Hanebut sicherte sich nicht nur die Königswürde der Jugend, sondern auch den Kinder- und Jugendpokal.

Auch bei den Erwachsenen gab es einige Überraschungen und viele glückliche Gesichter. Gretel Suffel wurde als Meisterschützin ausgezeichnet. Die Würde des Schützenkönigs ging in diesem Jahr an Felix Klages. Ronja Tutsch wurde zur Damenkönigin gekrönt.

Weitere Titel und Pokale gingen an Henning von Wagner, der den Luftgewehrpokal gewann, sowie an Axel Hahne als Sieger des KK-Pokals. Marie Rostek wurde zur KK-Königin proklamiert. Den Titel des Junggesellenkönigs sicherte sich Christian Rauls, während Mathias von Wagner neuer Seniorenkönig wurde.

Für einen weiteren besonderen Moment sorgte die Proklamation des Gemeindekönigs. Gemeindebürgermeister Uwe Semper überreichte die Königswürde an Johannes Mertens. Für einen zusätzlichen Schmunzler sorgte dessen weitere Auszeichnung: Mertens erhielt in diesem Jahr auch den Strumpfband-Orden für den schlechtesten Schützen innerhalb der Junggesellschaft.

Am Sonntag wartete schließlich einer der traditionellen Höhepunkte des Schützenfestes auf die Teilnehmer und Zuschauer: der große Festumzug durch Harber.

Bei bestem Wetter zogen die Schützen gemeinsam mit zahlreichen Gastvereinen durch den bunt geschmückten Ort. Die musikalische Begleitung der Kapellen sorgte für ein eindrucksvolles und farbenfrohes Bild.

Zahlreiche Vereine aus der Umgebung waren der Einladung nach Harber gefolgt und trugen damit zu einem abwechslungsreichen Festumzug bei. Auch Petrus spielte zunächst mit.

Bevor der angekündigte Regenschauer einsetzte, hatten alle Gastvereine und Musikkapellen rechtzeitig das Festzelt erreicht und konnten dort gemeinsam weiterfeiern.

Nach drei ereignisreichen Tagen ging das Schützenfest in Harber schließlich zu Ende. Für den Schützenverein und die zahlreichen Gäste bleibt ein Wochenende mit vielen besonderen Momenten, erfolgreichen Wettbewerben und geselligem Beisammensein in Erinnerung. Gleichzeitig bildete das Fest den Abschluss der diesjährigen Schützenfestsaison in der Gemeinde Hohenhameln.

Annika Behrens

Unterstützung der Ortsfeuerwehr Hohenhameln:

Claus Bendorf Stiftung spendet Spezial-Handlampe

Hohenhameln. Die Ortsfeuerwehr Hohenhameln freut sich über eine wichtige technische Aufwertung für den Einsatzdienst. Die Claus Bendorf Stiftung hat der Feuerwehr eine hochmoderne Adalit-Handlampe gespendet.

Die neue Ausrüstung zeichnet sich durch eine enorme Leuchtkraft aus und ist speziell für den anspruchsvollen Einsatz konzipiert. Sie wird künftig vor allem den Gruppenführer bei der Erkundung an Einsatzstellen unterstützen, um bei Dunkelheit oder schlechten Sichtverhältnissen für mehr Sicherheit und einen noch besseren Überblick zu sorgen.

Die offizielle Spendenübergabe fand im feierlichen Rahmen statt. Claus Bendorf überreichte die Lampe persönlich an den Ortsbrandmeister Lars Kunz sowie den stellvertretenden Ortsbrandmeister Thore Lindemann. Die Führung der Ortsfeuerwehr bedankte sich herzlich für die großzügige Unterstützung, die die ehrenamtliche Arbeit der Einsatzkräfte direkt stärkt.

Sebastian Haupt



Bereits über 22 Jahre für Sie da.
Notdienst: 0173/6175417
Ihr kompetenter Ansprechpartner in Fragen rund ums Dach
Dirk Scherl
Dachdeckerfachbetrieb
Marktstraße 22
31249 Hohenhameln
Tel: 05128/400429
E-Mail: scherl-dach@t-online.de
www.scherl-dach.de

Ihr altes Parkett wird strahlen.
Und SIE auch.
Professionelle Parkettaufbereitung in Rekordzeit, praktisch ohne Staub. Gönnen Sie Ihrem Fußboden ein strahlendes Second-Life:
- mehrmaliges Schleifen mit Staub reduzierenden Maschinen
- Superschnell – nur ca. 2 Werktage für alle Arbeiten
- Attraktive Lack- oder Öl-Finishes
- Zum garantierten Festpreis

Jetzt anrufen und kostenlosen Aufmaßtermin sichern!
Tel. 05121/299200 · Fax 05121/299200
Bahnhofstraße 25 · 31180 Giesen
info@tischlerei-gaertner.de
www.tischlerei-gaertner.de
TISCHLEREI GÄRTNER
Holzböden für innen und außen

TÄGLICH FRISCH
KÜRBISSE KARTOFFELN GRÜNKOHL
HOF Lauenroth
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Bültener Straße 3
31246 Ilsede / Adenstedt
Tel. 0 51 72 / 75 83
www.hof-lauenroth.de

NEU IN HOHENHAMELN!
Seit dem 5. Oktober 2026
Ihr neuer Fachbetrieb vor Ort!
Hahn
Garten & Forst GmbH i. Gr.
Ihr neuer Ansprechpartner für Garten- und Forsttechnik
Verkauf | Wartung | Mähroboter | Gartengeräte | Forsttechnik
Im Hoken 27
31249 Hohenhameln
0172 5726380
www.hahn-gartenforst.de
info@hahn-gartenforst.de

Forstinteressentenschaft Equord

Die **Brennholzauktion** der Forstinteressentenschaft Equord findet am 28.11.2026 statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Equorder Jagdhütte im Hämelerwald. Zur Versteigerung kommen Buche, Eiche und Esche als Polter und als Stämme.

Der Vorstand

GEMEINDE
HOHENHAMELN
Marktstraße 13
31249 Hohenhameln

Fernsprechsammelnummer:
Telefon: 05128 / 401–0 (Vermittlung)
05128 / 401– (+ Durchwahl)
Telefax: 05128 / 401–34
05128 / 401–41

E-Mail: info@hohenhameln.de
Internet: www.hohenhameln.de

Sprechzeiten Rathaus:
Montag bis Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Sprechzeiten Bürgerbüro:
Montag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 bis 17.30 Uhr

Schiedsmann Jeroen Breforth:
Mobil: 0162 6482560
E-Mail: jeroen.breforth@schiedsmann.de





GEMEINDEMITTEILUNGEN

Termine aus der Gemeindeverwaltung:

Folgende Sitzungstermine werden bekannt gegeben:
Ortsräte:
11.11., 19 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Stedum-Bekum, Mehrzweckgebäude, Bekumer Ring 12
12.11., 18 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Harber, Dorfgemeinschaftshaus, Am Busch 2
12.11., 18 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Hohenhameln, Rathaus Hohenhameln, Sitzungssaal, Marktstraße 13
16.11., 18 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Clauen, Mehrzweckgebäude, An der Tränke 2
17.11., 18 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Soßmar, Mehrzweckgebäude, Hasenwinkel 4
17.11., 19 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Mehrum, Dorfgemeinschaftshaus, An der Sporthalle 6 A
18.11., 18 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Bierbergen, Mehrzweckgebäude, Schulstr. 14 A
18.11., 18 Uhr, Konstituierende Ortsratssitzung Equord, Mehrzweckgebäude, Hämelerwalder Str. 14

Würdigung für langjähriges Engagement



Ehrungen in der Ratssitzung

In der Ratssitzung am 01.10.2026 wurden ausgeschiedene Ratsmitglieder vom Bürgermeister Herrn Uwe Semper für ihre Verdienste geehrt. Weitere Ratsmitglieder erhielten von Frau Vizepräsidentin Maren Kleinschmidt des NSGB eine Auszeichnung für ihre langjährige engagierte Tätigkeit. Herzlichen Dank für den Einsatz und das Engagement für unsere Gemeinschaft!

Zwei neue Gesichter im Rathaus



Die Gemeinde Hohenhameln freut sich über zwei neue Gesichter im Rathaus. Zum 1. August 2026 hat Conner Brustmann-Oelkers seine Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten begonnen. Seit dem 1. September 2026 verstärkt zudem Bianca Rekittke das Team der Gemeindeverwaltung.
Conner Brustmann-Oelkers startet mit seiner Ausbildung in einen neuen Lebensabschnitt und legt damit den Grundstein für seine berufliche Zukunft im öffentlichen Dienst. Während seiner Ausbildungszeit wird er die verschiedenen Aufgabenbereiche der Gemeindeverwaltung kennenlernen und einen umfassenden Einblick in die vielfältigen Tätigkeiten einer Kommunalverwaltung erhalten.
Bianca Rekittke hat zum 1. September 2026 ihre Tätigkeit als stellvertretende Fachbereichsleitung I – Zentrale Dienste und Finanzen aufgenommen. In dieser Funktion unterstützt sie die Leitung des Fachbereichs und wirkt an den vielfältigen organisatorischen und finanziellen Aufgaben der Gemeinde mit.
Bürgermeister Uwe Semper heißt beide herzlich willkommen und freut sich auf die Zusammenarbeit. Für den Start in ihre neuen Aufgaben wünschen wir Conner Brustmann-Oelkers eine spannende und erfolgreiche Ausbildungszeit sowie Bianca Rekittke viel Freude und Erfolg bei ihrer neuen Tätigkeit.

Pflegestützpunkt des Landkreises Peine Sprechstunden in Hohenhameln

Die nächste Sprechstunde der Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes des Landkreises Peine findet statt am **Dienstag, 17. November 2026** von 9 bis 12 Uhr im Rathaus der Gemeinde Hohenhameln, Obergeschoss, Zimmer 25.
Um Wartezeiten zu vermeiden, wird um eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter 05171 401-9100 gebeten.
Die Beratung umfasst u. a. Fragen rund um das Thema **Pflege und Unterstützung** bei der Ermittlung des persönlichen Hilfebedarfs und die Organisation der Hilfe.

Erster Vierer-Rat nimmt Arbeit auf



Am 05.10. haben die gewählten Kinder des Vierer-Rates ihre Arbeit aufgenommen und sich im Sitzungssaal des Rathauses eingefunden. Stellvertretend für den Bürgermeister begrüßte zunächst dessen allgemeiner Vertreter und Leiter des Fachbereiches I, Herr Meißner, die anwesenden Viertklässler*innen, ehe es im Fortgang der ersten Sitzung darum ging, einander näher kennenzulernen. Abschließend wurden erste Ideen für ein Projekt zusammengetragen. Unter dem Thema Entwicklung von Projektideen wird sicher auch noch die Novembersitzung des Vierer-Rates stehen. Einem entsprechenden Beschluss folgend, wird es danach in den monatlich stattfindenden Treffen um die Planung, Ausarbeitung und Umsetzung des entwickelten Projektes gehen. Ziel ist es, bis Mitte des nächsten Jahres die konkrete Idee auch tatsächlich umzusetzen.
Begleitet wird der Vierer-Rat, der sich als Beteiligungsformat für Kinder im Rahmen des Prozesses der Kinderfreundlichen Kommune versteht, durch die Gemeindejugendpflege.
Die Mitglieder des Vierer-Rates wurden Mitte September in den Grundschulstandorten Hohenhameln und Clauen gewählt. Kinder der vierten Klassen konnten sich dabei als Kandidat*innen zur Wahl stellen lassen. Wahlberechtigt waren alle Schülerinnen und Schüler der zweiten bis vierten Klasse. An dieser Stelle sei den beiden beteiligten Grundschulen für die Unterstützung des Vorhabens übrigens herzlich gedankt.

Volkstrauertag 2026

Am Sonntag, 15. November 2026 ist Volkstrauertag. An diesem Tag gedenkt das Deutsche Volk der Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft.
Auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hohenhameln sind zur Teilnahme an den Feierstunden aufgerufen, die in den einzelnen Ortschaften wie folgt abgehalten werden:
Bierbergen
9.30 Uhr Gottesdienst, im Anschluss Kranzniederlegung am Ehrenmal.
Bründeln und Clauen
11.00 Uhr Gottesdienst mit anschließender Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Clauener Friedhof.
Equord
10.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal. 9.45 Uhr Treffen am Mehrzweckgebäude.
Harber
9.30 Uhr Andacht, im Anschluss Kranzniederlegung am Ehrenmal.
Hohenhameln
9.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der evangelischen Kirche. Im Anschluss erfolgt die Kranzniederlegung am Ehrenmal.
Mehrum
11.00 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal.
Ohlum und Rötzum
11.45 Uhr Kranzniederlegung am Ehrenmal.
Soßmar
11.00 Uhr Gottesdienst, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal auf dem Friedhof.
Stedum-Bekum
10.00 Uhr Andacht in der Kapelle, anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmal in Stedum
12.30 Uhr Kranzniederlegung auf dem kommunalen Friedhof in Bekum.

Energieberatung im Rathaus Hohenhameln

In Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale Niedersachsen e. V. und Dipl.-Ing. Architektin und Energieberaterin Frau Eckert-Petkovic ist in der Gemeinde Hohenhameln ein **Beratungsstützpunkt zur kostenfreien und persönlichen Energieberatung** eingerichtet worden.
Die Beratungen finden **jeden letzten Donnerstag im Monat von 14 bis 17 Uhr** im Rathaus der Gemeinde Hohenhameln, Marktstr. 13, Besprechungsraum OG statt. Ein barrierefreier Zugang ist möglich.
Der nächste Beratungstermin ist am 26.11.2026
Eine vorherige telefonische Anmeldung ist erforderlich und von Mo. – Do. 8 – 18 Uhr und Fr. 8 – 16 Uhr unter **0800 – 809 802 400** möglich.
Für ein Beratungsgespräch sind jeweils 45 Minuten vorgesehen.
➢**Beratungsthemen sind beispielsweise: • Haustechnik; • Regenerative Energien; • Stromsparen; • Heizkostenabrechnung; • Baulicher Wärmeschutz.** Hilfreich ist es, aussagekräftige Unterlagen zum Haus oder zur Wohnung mitzubringen.
Die Gemeinde Hohenhameln freut sich über dieses Dienstleistungsangebot, das allen Bürgerinnen und Bürgern kostenfrei zur Verfügung steht!

Rentenberatung im Hohenhamelner Rathaus

Beratungstermin im November 2026:
Donnerstag, 12. und 26. November 2026 von 9.00 bis 12.00 Uhr.
Die Rentenberatung findet im **Rathaus, Obergeschoss,** statt.

FAMILIEN- UND PRIVATANZEIGEN

Adenstedt
Altbauwohnung ab sofort frei, ca. 120 m², 4 Zi., Küche/Bad/WC KM 720,– €
Tel.: 0175 – 436 235 7

GLEITZ
Für jeden Anlass
Für Privatanzeigen einfach die **05123 40627-0** wählen.

HOHENHAMELNER KURIER

Informationsblatt mit Mitteilungen der Gemeinde Hohenhameln

Nächste Ausgabe: **Fr., 27.11.2026**
Redaktioneller Einsendeschluss: Mo., 16.11., 12 Uhr
Anzeigenschluss: Mi., 18.11., 12 Uhr

Impressum
Auflage: 4.675 Exemplare
Monatlich kostenlos für alle Haushalte
Herausgeber: Gleitz GmbH
Geschäftsführer: Karl-Heinz Gleitz
Anschrift: Landwehr 18 a, 31185 Söhlde / OT Nettlingen
Tel.: 0 51 23 / 40 62 7 - 0, Fax: 40 62 7 - 90
E-Mail: info@gleitz-online.de
Anzeigenberatung: Christian Engelking, Ines Gremmel, Dorthe Herbst, Julian Nussel
Qualität und Technik: Oliver Kroll (Leitung), Julia-Aline Bartelt, Lothar Giesemann, Marion Glawion, Daria-Sue Grabarek, Tomas Linz, Hannah Louisa Meißner, Jasmin Nussel
Vertrieb: Lena Bleckwenn, Martina Claus, Annika Thiel-Wentow

Rechnungswesen, Verwaltung: Else Pape-Gleitz, Gisela Günther
Druck: DRUCKHAUS WITTICH KG
Industriestraße 9 – 11
36358 Herbstein

Erscheinungsdaten und weitere Infos unter www.gleitz-online.de

Gleitz GmbH – Ihr Verlag für die Region:
Algermissener Gemeindebote, Der Diekholzener, Der Vechelder, Der Wendeburger, Glück Auf Lengede, Giesener Gemeindebote, Harsumer Rundschau, Hohenhamelner Kurier, Holler Nachrichten, Ilseder Nachrichten, Kehrwieder (Söhlde), Nordstemmer Nachrichten, Samtgemeindebote (Baddeckenstedt) und Schellerter Bote

GEMEINDEMITTEILUNGEN

Verteilungslager Nr. 3 im ehemaligen Regierungsbezirk Hildesheim (Teil 3)

Dem Hauptquartier „Barleycorn“ in Herford unterstanden mehrere „Discharge Collecting Groups (DCG)“ mit nachgeordneten Entlassungssammelzentren (Discharge Collecting Centres). Diese Kontrollgruppen, die aus in der Nähe befindlichen britischen Stäben gebildet wurden, stimmten Verfahren, Kontingente und Konvois aufeinander ab. Sie wurden dabei von den Einheitsführern des RASC unterstützt, um die Transporte bestmöglich einzusetzen. Dasselbe galt für die Durchgangslager (Staging Areas). Für die Transporte waren größere Mengen Kraftstoff vorzuhalten.



Die „No 1 Discharge Control Unit“ nahe Heide, Schleswig-Holstein. Foto: Imperial War Museum / BU 7506

Die eigentliche Entlassung wurde in den Sammelzentren von den „Discharge Control Units (DCU)“ eingeleitet. Diesen Entlassungseinrichtungen waren neben britischen Kräften auch deutsche Einheiten zugeordnet worden. Sie mussten in den Zentren jeweils bis zu 6.000 Kriegsgefangene verwalten und deren Versorgung im Rahmen der Entlassung sicherstellen. Vor allem waren größere Mengen Verpflegung aus Beständen der ehemaligen Wehrmacht vorzuhalten. Dies war im Rahmen Barleycorn angewiesen worden. Zusätzlich wurden deutsche Sanitätsoffiziere zur Durchführung der Entlassungsuntersuchungen herangezogen. Sie hatten auch die sanitätsdienstliche Versorgung in den Sammelzentren sicherzustellen. Darüber hinaus half ausgewähltes deutsches Sanitäts- und Stabspersonal bei der Dokumentation und Administration. Die rund 30 Kriegsgefangenen gehörten zum Stammpersonal der britischen Entlassungs- und Kontrolleinheiten und wurden als „Clerks“ geführt. Ebenso waren Dolmetscher zu stellen. In den Zentren wurden die Angaben überprüft, das Soldbuch eingezogen, der Entlassungsschein ausgehändigt sowie das Entlassungsgeld ausgezahlt. Offiziere erhielten 80 RM, alle anderen Dienstgradgruppen 40 RM. Darüber hinaus waren die Uniformabzeichen zu entfernen. Wie das aussehen konnte, weiß Holger Piening zu berichten. Die zu entlassenen Soldaten mussten „Dreierreihen“ bilden, um „abgewrackt“ zu werden. Anschließend ging ein britischer Offizier mit dem Stammpersonal durch die Reihen. Er entschied, was genau entfernt und in eine große Holzkiste geworfen werden musste. Darunter Schulterklappen, alle Auszeichnungen, Führerscheine, Fotografien und viele andere Sachen des persönlichen Eigentums. Sie waren danach für immer verloren. Mitunter konnten wichtige Dokumente an Kameraden weitergereicht werden, die bereits kontrolliert waren.



Befragung durch die britische Abwehr (Field Security) vor der Entlassung Foto: Imperial War Museum / BU 7511

Jeder durfte sein Feldessbesteck, das Essgeschirr und die Feldflasche mit Trinkbecher behalten. Den Entlassenen beließ man auch einen Mindestumfang an militärischer Bekleidung. So verblieben den Entlassenen z. B. eine Feldbluse, zwei Feldhosen, ein Paar Schuhe oder Stiefel, ein Mantel und eine Wolldecke. Nur die wenigsten konnten in der Gefangenschaft auf zivile Bekleidungsstücke zurückgreifen. Weiterhin waren alle mit DDT-Pulver zu entlausen. Vor dem Abmarsch wurde Marschverpflegung ausgegeben. Die Rationen sollten für den Transport und zwei zusätzliche Tage reichen. So war sichergestellt, dass jeder mit genügend Proviant bis nach Hause oder auf die Hofstelle kam. Die Verpflegungsausgabe wurde von britischer Seite überwacht. Die Zahl der Rationen war fest vorgeschrieben.

Karl-Heinz Heineke, Gemeindeheimatpfleger

Das größte Glück der Liebe besteht darin, Ruhe in einem anderen Herzen zu finden. (Julie de Lespinasse)

Platinhochzeit

Das Ehepaar Helga-Heide und Christian Zierenberg, wohnhaft in Hohenhameln, feierte am 29.10.2026 das *55-jährige Ehejubiläum*. Wir gratulieren dem Ehepaar zu ihrer Platinhochzeit und wünschen ihnen noch viele gemeinsame und glückliche Ehejahre.



ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

Kassenzahnärztliche Vereinigung Niedersachsen
Aktuelle Notdienstnummer: **05176 923399**
(Anrufbeantworteransage über diensthabende Zahnärzte)
Oder unter **www.kzvn.de** im Internet.

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Notruf für Notarzt, Rettungsdienst und Feuerwehr: 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
Montag, Dienstag und Donnerstag 19 bis 7 Uhr
Mittwoch und Freitag 15 bis 7 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 9 bis 7 Uhr
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Mittwoch und Freitag 18 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 16 Uhr.
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Montag, Dienstag und Donnerstag 20 bis 22 Uhr
Mittwoch 16 bis 20 Uhr, Freitag 16 bis 22 Uhr,
Samstag, Sonn- und Feiertage 10 bis 20 Uhr.

TIERÄRZTLICHER NOTDIENST

31.10. u. 01.11.	**Dr. Friederike Schmidt,** Peine	05171 48161
07. und 08.11.	**Tierarztpraxis a. Lahberg,** Münstedt	05172 4124473
14. und 15.11.	**Tä. Jan u. Sylvia Steinhofer,** Zweidorf	05303 2055
21. und 22.11.	**Dr. Steffen Ramme,** Peine	05171 4579940
28. und 29.11.	**Tä. M. Decker van-Leeuwen,** Hohenhameln	05128 404100 Mobil: 0160 96207524

Hohenhamelner Tennis-Club:

Burgerverkauf auf dem Weihnachtsmarkt

Hohenhameln. Am Samstag, **28. November** bietet der HTC am Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln auf der Adventsmeile wieder die leckeren super Premium Burger und Pommes Frites, ab 14 Uhr an. Wir sehen uns hoffentlich!

Wir suchen für die Saison 2027 **einen Platzwart/eine Platzwartin.** Zeitaufwand und Anforderung sind übersichtlich.

Anfragen unter info@hohenhamelner-tennisclub.de oder Tel. 05128 7534.

Bernd Thiele

Becker Gebäudetechnik
Elektro – Sanitär – Heizung (Gas/Öl)
Sat-Anlagen – Hausgeräte Rep.
Hohenhameln-Rötzum
Tel. 0 51 28 / 9 56 07

www.gleitz-online.de

Schlüssel-Hinzmann, Im REWE, Ilsede
Schlüssel, biometrische E-Passfotos, Uhren- und Autoschlüsselbatterien mit Einbau (zu sofort)
Telefonnummer: 05172/944444
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9–18 Uhr, Sa. 9–13 Uhr

avacon
Energie. Immer. Überall.
avacon.de

JOS. LINKOGEL
Inh. Ansgar Linkogel
Zweiradmechanik
Verkauf und Service von E-Bikes und Fahrrädern
E-Teile
Reparaturen
Zweiradmechaniker
Marktstraße 1a · 31191 Algermissen · Tel. (05126) 1325
www.linkogel.de · E-Mail: ansgarlinkogel@aol.com

Lieferservice: Bestellung unter 05121 7413174
Memo
*Pizza * Pasta*
Und vieles mehr.
Wir kochen für Sie mit viel Liebe und den besten Zutaten
*Immer frisch * Bevorzugt BIO-Produkte
*Pizzamehl: Original aus Italien
Besondere Wünsche erfüllen wir gern!
Unsere Öffnungszeiten:
Mo., Do., Fr. 17.00 – 22.00 Uhr
Sa. + So. 12.00 – 22.00 Uhr
Unsere Speisekarte finden Sie unter: www.memo-hildesheim.de
Besuchen Sie uns auch auf

Natursteinwelt Bädje
Grabmale · Treppen · Küchenarbeitsplatten
Fensterbänke · Fußböden · Natursteinbäder
kreativ & ideenreich
Kesselstraße 1 · Bierbergen
Tel. (0 51 28) 52 11
Beton- & Natursteinwerk

Autozubehör · Fachhandel
Alles für Ihr Auto zu TOP-Preisen
Autoteile & mehr
Reifen & Räder
Öle & Additive
Bremsenteile
AUTOZUBEHÖR BITTNER
INH. GIUSEPPE MONGIOVI
Oberger Hauptstr. 8a · Ilsede-Oberg
geöffnet: von 8.00 bis 18.00 Uhr
Telefon (0 51 72) 27 29
Fax: (0 51 72) 27 67
Mail: bittner-autozubehoer@t-online.de
www.bittner-autozubehoer.de

STELLENANZEIGEN

ELNA®
ELEKTRO- UND NACHRICHTENTECHNIK GMBH

PROJEKTLEITER ELEKTROTECHNIK (m/w/d)
Energie & Gebäudetechnik

Du bist Elektromeister, Techniker oder Ingenieur der Elektrotechnik und möchtest mehr Verantwortung übernehmen? Dann komm zur ELNA GmbH in Giesen!

DU MUSST NOCH KEIN PROJEKTLEITER SEIN!

Auch engagierte Nachwuchskräfte mit Praxiserfahrung sind herzlich willkommen.

DAS ERWARTET DICH:
- Spannende und abwechslungsreiche Elektroprojekte
- Schrittweise Entwicklung zum eigenverantwortlichen Projektleiter
- Ein erfahrenes Team und kurze Entscheidungswege
- Weiterbildung und langfristige Perspektiven
- Leistungsgerechte Vergütung

JETZT BEWERBEN!
ELNA Elektro- und Nachrichtentechnik GmbH
Siemensstraße 5 · 31180 Giesen
bewerbung@elna-gmbh.de | 05066-924090

Mit Sicherheit mehr Komfort!

www.schellerten.de
Gemeinde Schellerten, Rathausstraße 8, 31174 Schellerten

GEMEINDE SCHELLERTEN

Die Gemeinde Schellerten bietet zum 01.12.2026 eine Stelle als

Reinigungskraft (m/w/d)
- Eingruppierung nach Entgeltstufe 2 TVöD –

in Vollzeit oder Teilzeit mit mind. 20 Std./Woche (unbefristet).

Interessierte finden die vollständigen Ausschreibungstexte im Internet auf der Webseite

https://www.schellerten.info/stellenangebote

die wir Ihnen auf Nachfrage auch gern zusenden.

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte über das Bewerberportal der Gemeinde Schellerten oder schriftlich **bis zum 10.11.2026** an die Gemeinde Schellerten, Rathausstraße 8, 31174 Schellerten.

Wir suchen einen
Tischlergesellen (m/w/d)
zur Verstärkung.

Tischlerei
Josef Kohne
Inh. Michael Kohne
Tischlermeister
Im Knick 1 • 31191 Algermissen
Tel. 0 51 26 / 23 92 • Mail: tischlerei.kohne@t-online.de

BEWIRB DICH
FÜR DEINEN AUFSTIEG

WIR SUCHEN ZU SOFORT:
DACHDECKERGESELLEN/-HELFER (M/W/D)
MIT FÜHRERSCHEIN KLASSE B
IN VOLLZEIT

BEWERBUNGEN AN:
Sven Dachrodt
Glatzer Ring 1 • 31249 Hohenhameln
info@dachdecker-dachrodt.de
Tel.: 05128 - 333 40 55


dachrodt

WV Peine
Wasserverband Peine


EINTAUCHEN UND ENTDECKEN:

Beim Wasserverband Peine startest du in eine Ausbildung, die Sinn macht: Du lernst abwechslungsreiche Aufgaben kennen, von Technik über Umwelt bis Verwaltung, und übernimmst schon früh Verantwortung. Ein starkes Team unterstützt dich, fördert deine Ideen und ermöglicht dir, deine Talente voll zu entfalten.

Umwelttechnologe (w/m/d) für Wasserversorgung
Standort Peine

Umwelttechnologe (w/m/d) für Abwasserbewirtschaftung
Standorte Baddeckenstedt & Uetze

Start 01.08.27

WIR BILDEN DICH AUS!

Mit Wasser verbunden. Werde Teil des Kreislaufes.

ALLES IM KASTEN

Jetzt in den Job starten! Ab 13 Jahren möglich.



Austräger (m/w/d)
für Soßmar gesucht

Einfach im Vertrieb melden:
05123 / 40627-24 oder 05123 / 40627-25
vertrieb@gleitz-online.de

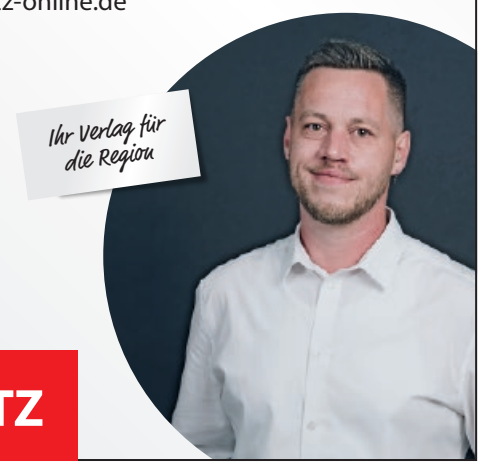
www.gleitz-online.de

GLEITZ
Ihr Verlag für die Region

HOHENHAMELNER KURIER

Schalten Sie eine Anzeige in Ihrer Heimatzeitung und stehen Sie werbewirksam in der Öffentlichkeit. Lassen Sie sich von unseren freundlichen Medienberaterinnen und Medienberatern kompetent beraten.

Julian Nussel
05123 40627-15
julian.nussel@gleitz-online.de
www.gleitz-online.de



GLEITZ



JOBS

Mitarbeiter gesucht?

Mit einer Stellenausschreibung in unseren Gemeindeblättern erreichen Sie kostengünstig alle Haushalte in Ihrer Region.

Wir beraten Sie gern!

Individuelle Gestaltung, ohne Aufpreis
Telefon: 05123 40627-0
E-Mail: info@gleitz-online.de

GLEITZ

Kirchengemeinde Clauen:

Lutherfamiliengottesdienst

Clauen. Die Kirchengemeinde Clauen lädt alle Kleinen und Großen herzlich zum Familiengottesdienst am Reformationstag, **31. Oktober**, um 11 Uhr ein.

Wer Lust hat, darf sich gern, wie im Mittelalter verkleiden – als Ritter, Hexe, Burgfräulein oder sogar als gruseliges Monster. Im Gottesdienst sprechen wir über Ängste, über Martin Luther und darüber, wie uns der christliche Glaube in schwierigen Momenten stärken kann.

Martin Luther liebte es, mit vielen Menschen gemeinsam am Tisch zu sitzen und Gemeinschaft zu feiern. In diesem Sinne laden wir im Anschluss an den Gottesdienst zu einem gemeinsamen Mittagessen ein.

Für eine bessere Planung bitten wir um eine kurze Anmeldung – entweder über das Pfarrbüro unter Tel. 354 oder bei Séverine Todt-Lamotte über die Handynummer 0176 43309483 (bitte nur per WhatsApp).

Wir freuen uns auf einen fröhlichen, bunten und stärkenden Reformationstag mit Ihnen und Euch.

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Clauen-Bründeln

Kath. St. Laurentiuskirche Hohenhameln:

Martinsumzug am 13. November

Hohenhameln. Packt die Laternen aus und Eure Eltern, Geschwister, Großeltern, Tanten, Onkel, Freunde und alle, die Spaß daran haben ein: Am F**reitag, 13. November,** startet wieder der ökumenische Martinsumzug! Um 17 Uhr treffen wir uns in der katholischen Kirche zu einem Martinsspiel.

Anschließend machen wir uns mit Pferd und Reiter und mit Unterstützung der Kapelle der Freiwilligen Feuerwehr auf den Weg durch das Dorf.

Stockbrot, Bratwürstchen und warme Getränke erwarten Euch im Anschluss auf dem Parkplatz der katholischen Kirche.

Brigitta Schmeding

APOTHEKEN NOTDIENST

Apotheken-Notdienst 24 h
Festnetz: 0800 0022833, Handy: 22833 (69 ct/Min.)
oder unter www.apotheken.de

MSC Hohenhameln von 1902 e. V.:

Abrechnungsversammlung und weitere Termine

Hohenhameln. Wir laden hiermit alle Mitglieder, auch Damen und DJS, zur Abrechnungsversammlung ein. Sie findet am **Samstag, 31.10.2026** um 19 Uhr im Saal des Restaurants Achillion statt. Eine Teilnahme in Uniform ist gerne gesehen, die Teilnahme kann aber auch in Zivil erfolgen.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 30.05.2026; 4. Bericht des Schießwartes/Schießstandangelegenheiten; 5. Aufnahme neuer Mitglieder/Austritte; 6. Kassenbericht; 7. Schützenfestnachlese; 8. Preisschießen; 9. Wintervergnügen 2027; 10. Kinderfasching 2027; 11. Bericht der Damen und Damenjungschützen; 12. Termine/Verschiedenes. Wir freuen uns auf viele Teilnehmer.

Hier noch ein paar aktuelle Termine: • 8.11., Pokal- und Becherschießen 10.30 bis 12 Uhr; • 19., Vereinsmeister Auflage 19 Uhr; • 28., Bratwurstverkauf und Pilzpfanne Weihnachtsmarkt; • 17.12., Vereinsmeister Jugend 18 Uhr; • 20.12., Fleischpreisschießen 10.30 bis 12 Uhr; **2027:**• 3.1., Kleiner König Herren 10.30 bis 12 Uhr; • 4.1., Kleine Königin Damen 19 bis 20.30 Uhr; • 5.1., Winterkönigin DJS ab 19 Uhr; • 23.1., Wintervergnügen und • 7.2., Kinderfasching.

Mathias Otto

Kath. St. Laurentiuskirche Hohenhameln:

Ökumenische Sternsingeraktion 2027

Hohenhameln. Wolltest Du auch immer schon einmal ein König sein? Dann komm doch am Samstag, 9. Dezember, von 10 bis 12 Uhr ins Pfarrheim der kath. St. Laurentiuskirche Hohenhameln, und mach mit bei der Sternsingeraktion unter dem Motto „Gutes Essen, starke Kinder – Sternsingen für gesunde Ernährung“ und erfahre, wie es den Kindern in Guatemala so geht. Am 6. und 7. Januar bringt Ihr dann den weihnachtlichen Segen in die Haushalte. Gerne darfst Du auch Deine Freundinnen und Freunde mitbringen, unabhängig von der Konfession. Infos bekommt Ihr bei Brigitta Schmeding unter der Tel-Nr. 05128 960410. Wir freuen uns auf Euch!

Brigitta Schmeding

Zehn Jahre „Offener Singkreis“ von „Hand in Hand“:

Jubiläumskonzert mit viel Herzblut

Hohenhameln. Am 10. Oktober feierte der „Offene Singkreis“ von „Hand in Hand“, mit einem selbst zusammengestellten Programm, sein zehnjähriges Jubiläum in den Räumlichkeiten des „Mittelpunkts“. Eröffnet wurde die Feier mit einleitenden Worten von Gisela Grote. Mit viel Herzblut wurden dann Lieder, wie zum Beispiel „Auf der Lüneburger Heide“, „Die Gedanken sind frei“ und dem allseits beliebten „Bajazzo“, den anwesenden Gästen präsentiert. Begleitet wurde der Gesang auf der Ziehharmonika von Erich Kracke. Die anwesenden Gäste stimmten bei diesen teils alten und bekannten Volksliedern auch gern mit ein. Danach gab es Kaffee und Kuchen und zum Abschluss eine bildliche Präsentation auf der Leinwand. Diese war Anlass für einen sehr regen Austausch von Erinnerungen. Alles in allem ein sehr schöner und kurzweiliger Nachmittag!

Der „Offene Singkreis“ ist 2016 durch ein Musikquiz ins Leben gerufen worden. Artur Neubert spielte damals am Klavier alte Melodien, diese sollten erkannt und deren Titel genannt werden. Durch die alten schönen Lieder, die auch mitgesungen wurden, entflammte die Idee, sich zum Singen zu treffen. Es wurde jeder zweite und vierte Samstag des Monats ausgewählt. Es wurden dann auch Liederbücher angeschafft, und seitdem erklingt an diesen Samstagen im Mittelpunkt fröhlicher Gesang. Natürlich ist auch immer Zeit für einen Kaffee und ein Stückchen Kuchen...

Musikalisch begleitet wurde der Singkreis weiterhin von Artur Neubert am Klavier. 2021 übernahm dann Werner Trog das Klavierspielen und 2023 konnte man Erich Kracke mit der Ziehharmonika für sich gewinnen. Musikalische Begleitung ist eine große Bereicherung für den Singkreis, und alle sind für dieses ehrenamtliche Engagement sehr dankbar!

Der „Offene Singkreis“ ist aber nicht nur bei Gesangsaufführungen aktiv. So haben sich auch viele Mitglieder immer wieder bei zurückliegenden besonderen Höhepunkten des Vereinslebens miteingebracht. Da gab es einige Musical-Aufführungen im DGH Hohenhameln, einen „Wer hat den schönsten Hut“-Wettbewerb und eine Modenschau beim Sommerfest im Jahr 2025.

Inzwischen ist der „Offene Singkreis“ mit über 20 singfreudigen Mitgliedern auf dem Höhepunkt der Teilnehmerzahl. Eine tolle Gemeinschaft ist entstanden! Musik ist ihre Leidenschaft und zusätzlich auch gut für die Seele!

Ein großer Dank geht an alle, die diese Treffen möglich machen, gestalten und fördern! Wer Lust hat, sich miteinzubringen und Mitglied werden möchte, ist immer gern gesehen!

Marion Franzke-Meißner

TheraFit
Physiotherapie • Ergotherapie
Funktionstraining • Kurse
Standort Hohenhameln · Clauener Straße 1
Tel. 05128 / 333 65 45
www.therafit-hohenhameln.de
In Bewegung für Gesundheit und Wohlbefinden!
Öffnungszeiten:
MO. + MI. 8 – 16 Uhr
DI. + DO. 8 – 19 Uhr
FR. 8 – 14 Uhr
Termine nach Vereinbarung
Wir freuen uns auf Sie!

Malermeisterbetrieb
Tobias Hilgendorf
Peiner Landstraße 214
31135 Hildesheim
05121 / 58130
0176 - 5590 9231
maler-hilgendorf@web.de
www.maler-hilgendorf.de



Ziegeleistraße 28a • 31249 Hohenhameln
Tel. 0 51 28 / 73 73 • Fax 0 51 28 / 46 86
www.braatz-gmbh.de • info@braatz-gmbh.de
WILLI BRAATZ GmbH seit über 40 Jahren
Fachbetrieb für Fliesen- & Natursteinverlegung
Dekorative Wandgestaltung · Balkon- und Terrassenbeläge · Reparaturen

Aus der Geschäftswelt ...

Ein kulturelles Highlight, das mittelalterliche Kunst neu entdeckt und die Region zusammenbringt:

Geschichte auf den Füßen – Sparkasse und Niedersächsische Sparkassenstiftung fördern einzigartige Ausstellung im Dommuseum Hildesheim

Hildesheim/Goslar/Peine. Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine unterstützt gemeinsam mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung die Sonderausstellung „Zu Fuß – Objekte auf Beinen“ im Dommuseum Hildesheim durch eine finanzielle Zuwendung von 35.000 Euro.

Die Ausstellung wurde am 9. Oktober 2026 im Dommuseum eröffnet und läuft bis zum 14. März 2027. Sie präsentiert rund 1.000 – 1.300 mittelalterliche Kunstgegenstände aus dem 11. bis 13. Jahrhundert, bei denen die Füße im Fokus stehen. Besucherinnen und Besucher erhalten Einblicke in die funktionalen, symbolischen und historischen Bedeutungen von Tatzen, Klauen und drachenähnlichen Pfoten und entdecken dabei humorvolle Parallelen zu modernen digitalen Begleitern wie Sprachassistenten. Begleitend zur Ausstellung gibt es Führungen, Workshops und einen leicht verständlichen Ausstellungskatalog, die das Thema vertiefen und für ein breites Publikum zugänglich machen.

Der finanzielle Beitrag von Sparkasse und Niedersächsischer Sparkassenstiftung unterstreicht das langfristige Engagement für das kulturelle Erbe der Region. Der Hildesheimer Domschatz ist UNESCO Welterbe und ein zentrales Kulturgut in Niedersachsen; die Förderung zeigt, dass die Sparkasse über das klassische Bankgeschäft hinaus Verantwortung für das kulturelle Leben übernimmt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt auf der Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche: Das Dommuseum bietet altersgerechte Programme, Workshops und Entdeckungstouren, die junge Menschen für Geschichte begeistern und so die kulturelle Bildung der nächsten Generation stärken.



Doreen Bechtold, Geschäftsführerin der Stiftungen der Sparkasse, Dr. Felix Prinz, Direktor des Dommuseums, und Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine – beim offiziellen Auftakt der Ausstellung „Zu Fuß – Objekte auf Beinen“.
Copyright: @Dommuseum Hildesheim, Foto: Christian Gossmann

Torsten Schrell, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hildesheim Goslar Peine, betont: „Wir freuen uns, mit unserer Unterstützung einen Beitrag dazu zu leisten, dass Geschichte nicht nur bewahrt, sondern erlebbar wird. Die Ausstellung verbindet fundierte Forschung, eine breite Zugänglichkeit und moderne Bezüge– genau das, was heute begeistert.“

Die Sparkasse Hildesheim Goslar Peine ist stolz, dieses kulturelle Highlight gemeinsam mit der Niedersächsischen Sparkassenstiftung zu ermöglichen, und lädt die Öffentlichkeit herzlich ein, die „Beine“ der Geschichte zu entdecken.

Janet Hurst-Dittrich



Jetzt eröffnen:
das kostenlose* Depot direkt
in deiner Sparkassen-App.
*Depotführung kostenlos. Wertpapier-Orders kostenpflichtig ab 0,95 Euro. **Die Konditionen gelten bei allen Sparkassen, die S-Neo mit einem S Broker DepotPlus der Deka-Gruppe umsetzen. Eine Liste dieser Sparkassen ist auf sparkasse.de/s-neo zu finden**. Sparkassen, die S-Neo mit einem eigenen Depot verwirklichen, haben individuelle Konditionen.
Weil’s um mehr als Geld geht.
Sparkasse
Hildesheim Goslar Peine

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN im Kreistag Peine:

SPD und GRÜNE vereinbaren Zusammenarbeit für die nächsten fünf Jahre

Peine. Die Fraktionen von SPD und GRÜNEN übernehmen Verantwortung für die nächsten fünf Jahre und beschließen Fortsetzung der Zusammenarbeit als Gruppe im Kreistag Peine.

SPD und GRÜNE sind sich einig darüber, dass in Zusammenarbeit mit der künftigen Landrätin Julia Semper die großen Zukunftsthemen des Landkreises Peine gemeinsam gestaltet werden können. „Ein starker Landkreis braucht engagierte Menschen, leistungsfähige Unternehmen und eine Verwaltung, die den Bürgerinnen und Bürgern dient. Daran arbeiten wir gemeinsam und stärken damit auch das Vertrauen in Staat und Demokratie“, sagt Oliver Wedekind Fraktionsvorsitzender der SPD im Kreistag.

Stefanie Weigand, Co-Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN ergänzt im Hinblick auf die auch im Landkreis Peine spürbaren Klimafolgen: „Wir verstehen Klimaschutz als Menschenschutz. Daher ist es wichtig den Klimaschutz als Querschnittsaufgabe wahrzunehmen. Neben der Einleitung der Verkehrswende, wollen wir Klimaschutz sozial gerecht gestalten und die Bürger:innen an Wertschöpfung und Erträgen aus dem Gewinn durch erneuerbare Energien beteiligen.“

Die einzelnen Ziele für die kommende Wahlperiode ab dem 01.11.2026 wurden am 16.10.2026 in einem Gruppenvertrag zwischen SPD und GRÜNE vereinbart. „Unser aller Ziel ist es, den Menschen im Landkreis zu zeigen, dass kommunalpolitische Entscheidungen mit gelebter Demokratie im direkten Zusammenhang stehen. Komplexe Themen lassen sich nicht immer einfach, aber trotz allem zufriedenstellend lösen. Gemeinsam mit den demokratischen Fraktionen und Einzelmandatierten werden wir im Kreistag Peine an guten Lösungen für die Herausforderungen der Zukunft arbeiten“, schließt Claudia Wilke, Co-Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN ab.


Von links: Miriam Riedel-Kielhorn (stellv. Fraktionsvorsitzende SPD), Danny Prieske (stellv. Fraktionsvorsitzender GRÜNE), Claudia Wilke (Co-Fraktionsvorsitzende GRÜNE), Holger Meyer (stellv. Fraktionsvorsitzender SPD), Julius Schneider (Kreistagsmitglied SPD), Christian Falk (stellv. Fraktionsvorsitzender SPD) und Stefanie Weigand (Co-Fraktionsvorsitzende GRÜNE)

Oliver Wedekind,
Fraktionsvorsitzender SPD
Stefanie Weigand,
Co-Fraktionsvorsitzende GRÜNE
Claudia Wilke,
Co-Fraktionsvorsitzende GRÜNE

MITGLIEDERVERSAMMLUNGEN

Forstinteressentenschaft Hohenhameln

Clauen. Unsere diesjährige Generalversammlung findet am **Dienstag, 01.12.2026** um 18.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln mit folgender Tagesordnung statt: 1. Begrüßung; 2. Verlesen des letzten Protokolls; 3. Tätigkeitsbericht und Investitionen; 4. Kassenbericht; 5. Bericht der Kassenprüfer; 6. Wahl zum Kassenprüfer; 7. Holzgeld; 8. Verschiedenes.

Dieses Jahr findet unsere **Brennholzauktion** am **Montag, 28.12.2026** statt. Hierzu treffen wir uns um 9 Uhr an der Hohenhamelner Hütte.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Harber

Harber. Die Freiwillige Feuerwehr Harber lädt ihre aktiven, passiven und fördernden Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein. Wie jedes Jahr werden wir am ersten Freitag im **Dezember, 4.12.2026,** das vergangene Jahr Revue passieren lassen. Die Versammlung beginnt um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Harber.

Tagesordnung: 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit; 2. Genehmigung der Niederschrift über die JHV vom 05.12.2025; 3. Jahresbericht des Ortsbrandmeisters; 4. Kassenbericht 2026; 5. Berichte der Funktionsträger; 6. Wahlen; 7. Beförderungen und Ehrungen; 8. Grußworte der Gäste; 9. Verschiedenes.

2026 hielt verschiedene Einsätze, abwechslungsreiche Übungsdienste beider Gruppen und die Teilnahme an diversen Aktivitäten in unserem Dorf für uns bereit. Wir freuen uns auf einen informativen, geselligen Abend mit leckerem Essen.

Das Ortskommando

GEMEINDEJUGENDPFLEGE

KINDERFREUNDLICH IM FOKUS

Neues von den Spielplätzen in Mehrum und Equord

Mehrum: Auf dem Spielplatz Hohedorn wurde ein neues Großspielgerät aufgebaut. Ende des letzten Jahres hatten Mehrumer Kinder Gelegenheit, über ein neues Spielelement abzustimmen. Dies geschah über ein am Spielplatz angebrachtes Infoschild und natürlich einer dort angebrachten Wahlurne. Die offizielle Einweihung des neuen Spielgerätes erfolgt am **Mittwoch, 18.11.2026, um 17 Uhr.** Kleine (und große ☺) Gäste sind herzlich willkommen.



Equord: Über ein zu erneuerndes Großspielgerät auf dem Spielplatz in Equord kann noch bis zum 6. November abgestimmt werden. Dazu ist am Spielplatz ein Infoschild nebst einer Wahlurne angebracht. Nähere Infos dazu sind auf der Homepage der Gemeinde Hohenhameln nachzulesen, optional kann auch der dem Artikel beigefügte QR-Code genutzt werden.



Das zu erneuernde Großspielgerät

Hand in Hand im Bördeland
Generationenhilfe Börderegion e.V.

Unsere Veranstaltungsprogramme sowie viele weitere nützliche Informationen finden Sie auch im Internet unter www.generationenhilfe-hih.de auf unserer neuen Internetseite. Schauen Sie mal hinein, es lohnt sich!
Soweit nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen in der Begegnungsstätte „Mittelpunkt" in Hohenhameln, Marktstraße 20 statt.

Auch Nichtmitglieder sind gern gesehene Gäste unserer Veranstaltungen!

Unsere Vereinsmitglieder aus der Gemeinde Hohenhameln holen wir gern mit unserem Vereinsmobil zu unseren Veranstaltungen ab. Dazu melden Sie sich bitte bis spätestens **15.00 Uhr** des Vortages bei unserer Telefonzentrale (05128 4851, Herr Noller) an.

Sonntag, 1., 8., 15., 22. und 29. November 2026
15.00 – 17.00 Spielenachmittag

Montag, 2. November 2026
10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
10.00 – 14.00 Udos Kochclub
11.00 – 12.00 Kostenlose Rechtsberatung mit RA Mangeng (Anmeldung unter 05128 4851)
ab 16.00 Kegeln im Restaurant Achillion

Dienstag, 3. November 2026
10.00 – 11.00 Smartphone-Training für Einsteiger
15.00 – 16.00 Treffen Programm-Team
16.00 – 17.00 Vorstandssitzung
16.00 – 17.00 Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz (Raum 2)

Mittwoch, 4. November 2026
10.00 – 13.00 Schlemmerquintett (geschlossener Teilnehmerkreis)
14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)

Donnerstag, im November 2026
10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
10.00 – 12.00 Markttreff mit Frühstück
15.00 – 17.00 Gesellschaftsspiele aller Art nach Wunsch der Besucher, kreatives Basteln, Handarbeiten, Kaffee und Klönen
15.00 – 17.00 Kümmerer-Modell: Beratung in sozialen Fragen für ältere Menschen

Donnerstag, 5. November zusätzlich
10.00 – 12.00 Internet-Treff

Freitag, 6. November 2026
10.00 – 12.00 Klönrunde Plattdeutsch

Montag, 9. November 2026
10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
10.00 – 11.00 English Conversation (Gruppenraum 2)
14.30 – 16.00 Herzenssprechstunde „Wege zum Glück oder Glück auf unserem Weg?" mit Herrn Kugelann (Gruppenraum 2)
16.00 – 17.30 Vortrag: „Schlaganfall & Parkinson" von Nicole Karkoska, Krankenschwester und Lehrerin für Pflegeberufe

Dienstag, 10. November 2026
10.00 – 11.00 Smartphone-Training für Einsteiger
ab 14.00 Schwimmen in Bad Salzdetfurth, Abfahrt vom Lidl-Parkplatz, (Anmeldung erforderlich)

Mittwoch, 11. und 25. November 2026
10.00 – 11.00 Smartphone-Training für Fortgeschrittene 1
11.15 – 12.15 Smartphone-Training für Fortgeschrittene 2
14.45 – 15.45 Bewegung im Sitzen (Gruppe 1)
16.00 – 17.00 Bewegung im Sitzen (Gruppe 2)
14.45 –15.45 Fit im Kopf (Gruppe 2 im Gruppenraum 2)
16.00 – 17.00 Fit im Kopf (Gruppe 1 im Gruppenraum 2)
ab 18.30 Uhr Männerrunde zum Klönen und Spielen

Freitag, 13. November 2026
10.00 – 11.30 NEU zum Kennenlernen: „Sanftes Yoga auf dem Stuhl – speziell für Senioren", mit Ramona Asche

Samstag, 14. und 28. November 2026
14.00 – 15.30 Offener Singkreis

Montag, 16. November 2026
10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
10.00 – 14.00 Udos Kochclub
16.00 – 17.30 Vortrag: „Keine Angst vor dem Internet" von Helmut Schmid

Dienstag, 17. November 2026
10.00 – 11.00 Smartphone-Training für Einsteiger
15.00 – 16.00 Treffen Programm-Team
16.00 – 17.00 Vorstandssitzung

Mittwoch, 18. November 2026
10.00 – 11.00 Smartphone-Training für Fortgeschrittene 1
11.15 – 12.15 Smartphone-Training für Fortgeschrittene 2
15.00 – 17.00 Kaffeeklatsch

Freitag, 20. November 2026
10.00 – 12.00 Treffpunkt für Bücherfreunde: Leseratten tauschen sich aus.

Montag, 23. November 2026
10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
10.00 – 11.00 English Conversation (Gruppenraum 2)

Dienstag, 24. November 2026
10.00 – 11.00 Smartphone-Training für Einsteiger
ab 14.00 Schwimmen in Bad Salzdetfurth, Abfahrt vom Lidl-Parkplatz, (Anmeldung erforderlich)
15.00 – 16.30 Elterncafé

Mittwoch, 25. November 2026 zusätzlich zu den Terminen vom 11.11.
10.00 – 12.00 Stärkungsgruppe für Angehörige von Menschen mit Depressionen u. anderen psychischen Erkrankungen

Montag, 30. November 2026
10.00 – 12.00 Sprechstunde Hand in Hand
10.00 – 14.00 Udos Kochclub

BAUELEMENTE M. GÜN
• HAUSTÜREN • FENSTER
• REPARATUREN • TERRASSEN
• INSEKTENSCHUTZ • INNENTÜREN
• ROLLLÄDEN • INNENAUSBAU
• DESIGNVINYL • PARKETT / LAMINAT
BMG
05128-2794224
0177-3283587
WWW.BAUELEMENTE-GÜN.DE
MAIL: MGUEN@GMX.DE

»Wir schärfen Ihre Sinne!«
SIGNIA
Nahezu unsichtbar im Ohr.
Testen Sie kostenlos die neusten Hörsysteme.
HÖRAKUSTIK DEGA
Hohenhameln
Clauener Straße 3
05128-4091801
Öffnungszeiten:
Di. – Fr. 9:00 - 13:00 Uhr
Di.+Fr. 14:00 - 18:00 Uhr

ANDREAS MADER
polsterei . sitzmöbelbau
Meisterbetrieb seit 2005
Marktstr. 31a
31191 Algermissen
Tel.: 05126/96231
mobil: 016096277001
E-mail:
info@polsterei-mader.de
Das Leben ist hart genug. Wir polstern es Ihnen.

Wesche Dachtechnik
seit 1966
• Dachdeckerei
• Bauklempnerei
• Fassadenbau
• Holzbau
• Schieferarbeiten
• Velux Partnerbetrieb
• Solaranlagen
Tel. 0 51 74/9 21 26, Fax 0 51 74/9 21 27
Dachdeckermeister
Dirk Wesche
31246 Ilsede-Groß Lafferde,
Wörlkamp 5

AUGENARZT HOHENHAMELN
DR. MED. MALTE WEISMANN
Facharzt für Augenheilkunde
Verkehrsmedizinische Begutachtung
Montag 08:00 – 12:00, 13:30 – 16:00
Dienstag 08:00 – 11:00
Mittwoch 08:00 – 12:00
Donnerstag 08:00 – 12:00, 13:30 – 18:00
Freitag 08:00 – 11:00
Harbertor 6 · 31249 Hohenhameln
Telefon: 05128 / 2500988 · www.augenarzt-hohenhameln.de

Stein- und Bildhauerei Ritter-Wagner
gegründet 1908 Inh. Kai Stähr
BEI UNS Große Auswahl an Zierkies, Edelsplitt & Gabionensteinen
Grabmale • Grabanlagen • Grabschmuck
Liegesteine, Schriftplatten • Außen/Innentreppen,
Fensterbänke u.v.m. aus Naturstein
31246 Ilsede/Groß Lafferde
Ludwig-Jahn-Str. 18
An der Bundesstraße 444
Telefon 05174/446
Mail: ritter-wagner@vodafonemail.de
www.ritter-wagner.de

Vom Peiner Land bis nach Albanien: Zwei Ehrenamtliche engagieren sich seit vielen Jahren für den WPK:

Einmal mitfahren – und dann lässt einen der Konvoi nicht mehr los



Stefanie Brüder mit Grundschülern in Albanien



Stefanie Brüder und Nina Köhler vor Abfahrt

Peine. Zwei Ehrenamtliche aus dem Peiner Land engagieren sich seit vielen Jahren für den Weihnachtspäckchenkonvoi. Stefanie Brüder und Nina Köhler erzählen von der Organisation hinter den Kulissen und von Begegnungen, die sie nicht vergessen werden."

Als 2018 in Hanau die Fahrzeuge des Weihnachtspäckchenkonvois aufbrachen, stand Stefanie Brüder aus Ilsede am Straßenrand und winkte ihnen hinterher. Sie hatte ihre Freundin Nina Köhler aus Peine zu ihrer ersten Abfahrt begleitet. Überall herrschten Vorfreude, Aufregung und eine besondere Verbundenheit unter den Mitfahrenden. Als schließlich das letzte Fahrzeug um die Ecke verschwunden war, blieb bei ihr ein merkwürdiges Gefühl zurück: Sie wollte nicht länger nur zuschauen, sondern selbst dabei sein.

„In diesem Moment habe ich mich regelrecht in den Konvoi verliebt", erinnert sie sich.

Ein Jahr später saß sie tatsächlich in einem der Busse. Und das ausgerechnet an ihrem 50. Geburtstag, dem 30. November 2019. Statt einer großen Geburtstagsfeier hatte sie sich bewusst für ein Erlebnis entschieden, das sie noch nie zuvor gemacht hatte: Mit dem Weihnachtspäckchenkonvoi ging es nach Drobeta Turnu Severin im Südwesten Rumäniens, um Weihnachtsgeschenke an Kinder zu verteilen.

Dabei war ihr die Aktion längst vertraut. Bereits seit etwa 2008 hatte sie als Mitglied des Ladies' Circle Peine gemeinsam mit ihren Kindern Weihnachtspäckchen gepackt. Damals war der Konvoi mit nur wenigen Lastwagen unterwegs. Inzwischen ist daraus eine große, bundesweit organisierte Hilfsaktion geworden.

Weihnachten beginnt schon im Sommer

Heute kennt Stefanie Brüder den Konvoi nicht nur aus der Perspektive einer Mitfahrerin. Seit 2021 engagiert sie sich auch ehrenamtlich in der überregionalen Organisation und leitet inzwischen das Team „Päckchen & Annahmestellen" der WPK gGmbH. Gemeinsam mit ihrem Team koordiniert sie die deutschlandweite Sammlung der Geschenke.

Getragen wird der Weihnachtspäckchenkonvoi von den vier Serviceclub-Organisationen Round Table, Ladies' Circle, Old Tablers und Agora Club Tangent. Ihre Mitglieder engagieren sich ehrenamtlich für soziale Projekte und bilden mit ihren örtlichen Clubs einen wesentlichen Teil des bundesweiten Netzwerks.

Mehr als 151.000 Päckchen kamen 2025 zusammen. Dahinter steht ein Netzwerk aus Hunderten Abgabe- und Sammelstellen sowie 36 regionalen Lagern.

„Eine unserer größten Herausforderungen ist es, die Clubs davon zu überzeugen, dass Weihnachten schon im Sommer beginnt", erzählt Brüder schmunzelnd.

Denn während andernorts noch Urlaubszeit ist, laufen die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren. Regionale Lager müssen feststehen, Sammelstellen organisiert und Transportwege geklärt werden. Schließlich muss jedes Päckchen, das irgendwo in Deutschland abgegeben wird, seinen Weg in einen der Konvoi-Lkw finden.

Als Brüder 2021 in das Organisationsteam einstieg, wurde vieles noch von Hand koordiniert und kontrolliert. Seitdem hat sie maßgeblich daran mitgearbeitet, die Anmeldeverfahren zu verbessern und die Weitergabe der Päckchen bereits im digitalen Anmeldeprozess zu berücksichtigen.

Besonders schwierig wird es dort, wo große Entfernungen zwischen den Annahmestellen und den regionalen Lagern liegen. Dann müssen neue Kontakte geknüpft und zusätzliche Transportmöglichkeiten gefunden werden. „Da braucht es manchmal einiges an Überzeugungskraft."

Wenn eine Zahnbürste zum besonderen Geschenk wird

Was am Ende dieser langen Organisationskette steht, weiß auch Nina Köhler aus dem WPK-Team PeinerLand. Seit 2005 engagiert sie sich für den Weihnachtspäckchenkonvoi. Ihre Mutter war Siebenbürgerdeutsche, und so hat sie seit jeher einen besonderen Bezug zu Rumänien. Viele Jahre hat sie die Verteilung der Geschenke dort begleitet und war zuletzt an der Organisation von zehn Touren nach Ostrumänien beteiligt.

Eine Begegnung in einem rumänischen Kindergarten ist ihr besonders im Gedächtnis geblieben. Ein kleines Mädchen hatte gerade sein Weihnachtspäckchen geöffnet und darin ein Doppelpack Zahnbürsten entdeckt. „Endlich meine eigene Zahnbürste! Die zweite bekommt meine kleine Schwester", sagte es voller Freude. Eine Erzieherin übersetzte die Worte für Nina.

Solche Momente zeigen ihr, wie unterschiedlich der Wert alltäglicher Dinge wahrgenommen wird. Was hier selbstverständlich erscheint, kann für ein Kind andernorts etwas ganz Besonderes sein. „Für mich bedeutet der Konvoi vor allem Erdung", sagt Nina. Nach einer Woche in den ländlichen Regionen Rumäniens, wo sie immer wieder großer Armut begegnet ist, kehre sie mit einem anderen Blick auf den eigenen Alltag zurück.

Gemeinsam lachen, weinen und anpacken

Auch Stefanie Brüder hat auf ihren bisherigen Konvoifahrten Begegnungen erlebt, die sie nicht vergessen wird. Bei einem Besuch in einer Einrichtung für Kinder mit Behinderungen in Rumänien hielt ein Kind ihre Hand so fest, dass es sie kaum wieder gehen lassen wollte.

Doch nicht nur die Begegnungen mit den Kindern prägen die Reisen. Es ist auch die Gemeinschaft der Ehrenamtlichen, die aus ganz unterschiedlichen Lebenssituationen zusammenkommen.

„Durch die gemeinsame Arbeit, die Erlebnisse und die vielen Eindrücke, die wir in der Konvoiwoche miteinander teilen, entsteht innerhalb kürzester Zeit eine unglaubliche Verbundenheit", erzählt Brüder. Man lache gemeinsam, manchmal weine man auch gemeinsam. Gerade die Erlebnisse vor Ort seien oft schwer in Worte zu fassen.

2025 führte sie ihre Reise erstmals nach Albanien. Mit einem neunköpfigen Team und rund 4.000 Päckchen ging es quer durch das Land – von Tirana über die östlichen und südlichen Bergregionen bis nach Lezha im Nordwesten. Anders als bei ihren bisherigen Konvoifahrten gab es keinen festen Standort. Die Gruppe war jeden Tag an einem anderen Ort und erkundete zugleich die Möglichkeiten für künftige Verteilungen.

In diesem Jahr wird Brüder erneut nach Albanien fahren. Sie möchte die begonnenen Kontakte weiter vertiefen und dabei helfen, die Verteilstrukturen in dem Land weiter aufzubauen.

Im Peiner Land beginnt die Reise

Dass die Päckchen überhaupt auf die Reise gehen können, ist auch dem Engagement vieler Menschen vor Ort zu verdanken. Das WPK-Team PeinerLand versteht sich dabei als weit mehr als eine reine Annahmestelle.

Die Ehrenamtlichen besuchen Schulen und Kindergärten, stellen Informationsmaterial bereit, unterstützen beim Packen und organisieren die Abholung der Geschenke. Auch die eigenen Familien packen mit an, wenn Päckchen kontrolliert, sortiert und für den Weitertransport vorbereitet werden. In der eigenen Päckchenwerkstatt in Ilsede werden die Geschenke sorgfältig geprüft und bei Bedarf nachgebessert. Darüber hinaus organisiert das WPK-Team PeinerLand auch die Päckchenwerkstatt im Regionalen Lager Braunschweig, das vom dortigen Round Table betreut wird. Denn nicht der materielle Wert eines Päckchens ist entscheidend, sondern dass es mit Bedacht und für die Kinder passend zusammengestellt wurde.

„Packt bitte schöne Päckchen", appelliert Nina. Dazu gehörten neben einem Spielzeug auch Schulmaterial, Hygieneartikel und etwas Süßes. Besonders schön sei eine selbst gemalte Karte oder ein persönlicher Weihnachtsgruß.

Jetzt sind die Menschen im Peiner Land gefragt: Auch in diesem Jahr hofft das WPK-Team PeinerLand auf viele Menschen, die sich an der Aktion beteiligen. Ob Familien, Schulen, Kindergärten, Vereine oder Einzelpersonen – jeder kann mit einem liebevoll gepackten Schuhkarton dazu beitragen, einem Kind eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Gepackt werden die Geschenke für Kinder in den Altersgruppen drei bis sechs, sieben bis zehn und elf bis fünfzehn Jahre. Die Päckchen werden entsprechend gekennzeichnet, damit sie später passend verteilt werden können.

Bis zum **27. November** können die fertigen Weihnachtspäckchen an den Annahmestellen des WPK-Teams PeinerLand in Peine, Ilsede, Lengede und Dungelbeck abgegeben werden.

Weitere Informationen zu den Annahmestellen, den Abgabezeiten und den Packvorgaben gibt es auf Instagram unter @wpk_team_peinerland und auf www.weihnachtspaeckchenkonvoi.de.

Und vielleicht beginnt mit einem einzigen gepackten Schuhkarton ja auch für andere eine Geschichte, die sie so schnell nicht mehr loslässt.

Hier können Päckchen abgegeben werden:

- Peine, Zweimalschön, Breitestraße 22, 31224 Peine, Mo.–Fr. 10–18 Uhr und Sa. 10 –13 Uhr
- Peine, Familie Köhler, Am Scheibenstand 8, 31224 Peine, Mo., Di. und Fr. 7.30–21 Uhr oder nach telefonischer Absprache Tel. 0162 6348147
- Dungelbeck, Peyers Hofladen, Alte Landstr. 10, Mo.–Fr. 8–18 Uhr, Sa. 8–15 Uhr u. So. 8–11 Uhr
- Ilsede, Familie Brüder, Maschtor 12, 31241 Ilsede/Bülten, Mo.–So. 10–19 Uhr oder nach telefonischer Absprache, Tel. 0176 57681676
- Lengede, Meier Dachdeckerei & Zimmerei, Marie-Curie-Straße 6a, Broistedt, Mo.–Do. 7–16 Uhr und Fr. 7–14.30 Uhr.

Stefanie Brüder



Stefanie Brüder in Päckchenwerkstatt

Sparmeldung aus Ihrer Nähe:

Noch bis 30.11. können Sie zur **ausgezeichneten HUK-COBURG** wechseln und sparen.



Vertrauensmann
Frank Wünsche
Königsberger Str. 17
31249 Hohenhameln
Tel. 05128 4477
Mobil 0171 3120821
frank.wuensche@HUKvm.de

HUK

1KOMMA5°



IMMER DIE GÜNSTIGSTE ENERGIE – DANK WIND, SONNE UND HEARTBEAT AI

Mit unseren intelligenten Energieprodukten:

- Solaranlage
- Wärmepumpe
- Stromspeicher
- Klimaanlage
- Wallbox
- Heartbeat AI

Beratung, Planung, Installation und Wartung –
alles aus einer Hand vom führenden Meisterbetrieb
aus deiner Region.

Jetzt unverbindliches Angebot einholen!

1KOMMA5° Braunschweig
Hansestraße 76
38112 Braunschweig
Tel. 0531 12939713

1KOMMA5° Hildesheim
Daimlerring 6
31135 Hildesheim
Tel. 05121 280580

Kita Zauberwald Hohenhameln bedankt sich:

Alltag der Kinder bunter gestalten

Hohenhameln. Die Kita Zauberwald bedankt sich herzlich bei der Bendorf – Stiftung für eine große Sachspende im Wert von 1.100 Euro. Diese Unterstützung ermöglicht es uns, unsere Arbeit weiter zu verbessern und den Alltag der Kinder noch bunter zu gestalten.

Vielen Dank für das Vertrauen und die wertvolle Verbundenheit.

Die AWO Kita Zauberwald, Hohenhameln

Sonja Hummel



Von links: Kindergartenkinder, Herr Bendorf von der Bendorf-Stiftung, Frau Hummel Kita Leitung und Herr Mangeng Stiftungsbeirat

Schulformvorstellung im Schulzentrum Groß Ilsede:

Welche weiterführende Schule passt zu meinem Kind?

Groß Ilsede. Für die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen steht im kommenden Jahr die Wahl der weiterführenden Schule an.

Um Eltern bei dieser Entscheidung zu unterstützen und ihnen einen Überblick über die unterschiedlichen Bildungswege zu geben, findet am **Montag, 16. November 2026**, um 18 Uhr eine gemeinsame Informationsveranstaltung in der Aula des Schulzentrums Groß Ilsede, Am Schulzentrum 35, 31241 Ilsede, statt.

Im Mittelpunkt des Abends steht die Frage, was die verschiedenen Schulformen voneinander unterscheidet. Die Eltern erhalten dabei einen ersten Überblick über die unterschiedlichen Bildungswege und können sich so eine fundierte Grundlage für die weitere Entscheidung schaffen.

Die Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Schulformen freuen sich auf zahlreiche interessierte Eltern.

Irene Mildner



KulturVerein Hohenhameln e. V.
kreativ - vielseitig - heimisch

Endlich ist es wieder soweit:

KinderKino in Hohenhameln

Hohenhameln. Der Kulturverein lädt alle Kinder ab 4 Jahren zum KinderKino ein. Das „Mobile Kino Niedersachsen“ präsentiert einen zauberhaften Animationsfilm für kleine Kinder.

Eine ängstliche Blumenfee sehnt sich danach, nicht mehr allein zu sein. Als sie ein abenteuerlustiges Schmetterlingsmädchen trifft, scheint ihr Wunsch in Erfüllung gegangen zu sein. Doch das Schmetterlingsmädchen ist ein wenig zu mutig – und die Blumenfee muss ihre Ängste überwinden, um ihrer neuen Freundin zu helfen. In der Pause rundet ein Spielangebot den Nachmittag für die Kinder ab.

Für ein geringes Eintrittsgeld bietet der Kulturverein einen schönen Kinonachmittag. Infos zum Eintrittsgeld stehen aus Lizenzgründen auf den Plakaten und den Flyern.

Anmeldung unter www.kulturhohenhameln.de

Wann und wo: Samstag, 21. November um 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln; Anmeldung unter www.kulturhohenhameln.de

KulturKino für Erwachsene: Das „Mobile Kino Niedersachsen“ präsentiert eine deutsche Komödie.

Nach dreißig Jahren treffen sich zwei Brüder nach langem Schweigen auf der Beerdigung ihres Vaters wieder. Beide haben sich zunächst wenig zu sagen, doch nach einer durchwachten Nacht mit viel Alkohol beginnt die Annäherung: sie beschließen, endlich durch Deutschland zu fahren, wovon sie schon als 16-Jährige geträumt haben. Ein rasantes Roadmovie auf dem Mofa! Infos zum Eintrittsgeld stehen aus Lizenzgründen auf den Plakaten und den Flyern.

Wann und wo: Samstag, 21. November um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hohenhameln; Anmeldung unter www.kulturhohenhameln.de/anmeldungen

KulturTheater: Gemeinsame Fahrt nach Hildesheim zum Musical **„Der kleine Horrorladen“** im Theater für Niedersachsen TfN.

Mr. Mushniks Blumenladen steht kurz vor der Pleite. Doch sein Mitarbeiter Seymour entdeckt eine seltsame Pflanze, die anscheinend magisch Kundschaft anzieht und der Laden wieder läuft. Doch alles hat seinen Preis, denn die Pflanze namens Audrey II ernährt sich von Blut, und je mehr sie wächst, desto größer wird ihr Hunger. Das Musical ist ein Kultklassiker, das man nicht verpassen sollte.

Wann und wo: Montag, 23. November, Treffen um 18 Uhr auf dem Schützenplatz in Hohenhameln, um Fahrgemeinschaften zu bilden. Beginn 19.30 Uhr.

Karten im Vorverkauf bis zum 31.10. für 32 Euro pro Person unter www.kulturhohenhameln.de/anmeldungen

Literarischer Weihnachtssalon. Wir freuen uns auf eine kurze szenische Mitmach-Lesung einer Theatervariante der Weihnachtsgeschichte von Charles Dickens sowie unbekanntere Gedichte zur Weihnachtszeit aus dem 20. und 21. Jahrhundert.

Wann und wo: **Freitag, 27. November,** 19 Uhr, Bründeln, Grasweg. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Petra Moderow



Ein Jahr Mea Dea



Hohenhameln. Zum einjährigen Bestehen der Skulptur „Mea Dea“ hat der Kulturverein Hohenhameln am 18. Oktober in Bründeln eine neue Informationstafel und eine Sitzgruppe enthüllt. Ein Malworkshop mit Di_jane aus Hohenhameln ergänzte die Veranstaltung und brachte zahlreiche Porträts hervor.

Mit der Informationstafel erhält die Mea Dea eine dauerhafte Ergänzung. Die neue Sitzgruppe bietet Gelegenheit, am Kunstwerk zu verweilen und miteinander ins Gespräch zu kommen. Ihr steinerner Tisch und die dazugehörigen Sitzplätze fügen sich in den Standort der Skulptur inmitten der Feldlandschaft ein.

Zum kreativen Mittelpunkt der Jubiläumsveranstaltung wurde der Malworkshop unter Anleitung von Di_jane. Unter freiem Himmel griffen die Teilnehmenden zu Pinseln und Farben und setzten ihre eigenen Bildideen um. Dabei entstanden viele individuelle Porträts. Das gemeinsame Malen bot Raum zum Ausprobieren, zum Austausch und zur Begegnung mit Kunst.

Die entstandenen Arbeiten werden bei einer Vernissage am **19. November um 18 Uhr im Rathaus Hohenhameln** präsentiert. Der Kulturverein Hohenhameln lädt alle Interessierten herzlich ein, die Porträts zu entdecken und mit den Beteiligten ins Gespräch zu kommen.

Petra Moderow

Hubertusmesse in der St. Matthäus-Kirche am 6. November:

Glaube, Jagdhornklang und die Schönheit der Schöpfung

Algermissen. Wenn am **Freitag, 6. November,** um 18 Uhr Jagdhörner in der Algermissener St. Matthäus-Kirche (Marktstr. 10) erklingen, wird auf besondere Weise Gottes Schöpfung in den Mittelpunkt eines ökumenischen Gottesdienstes gerückt. Seine besondere Atmosphäre wird geprägt von den festlichen Klängen der Parforcehorngruppe „Die Freien vor dem Walde“ aus Harber unter der Leitung von Hansgeorg Böttcher.

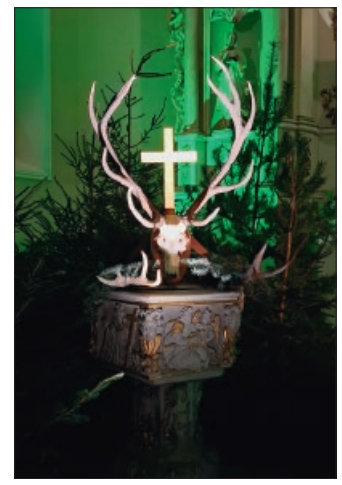
Die Bläserinnen und Bläser verleihen der Hubertusmesse ihren eindrucksvollen musikalischen Charakter. Hubertusmessen werden vor allem in der Zeit um den Gedenktag des heiligen Hubertus (**3. November**) gefeiert. Sie erinnern an den ehemaligen wilden Jäger, der während einer Jagd seine Bekehrung erfahren hat, sich von seinem ungezügelten Leben abwendete und schließlich sogar Bischof von Lüttich wurde.

Doch bei diesem Gottesdienst geht es nicht vordergründig um den Patron der Jäger. Die Hubertusmesse lädt dazu ein, die Schönheit der Schöpfung in den Blick zu nehmen und einmal mehr über die Verantwortung der Menschen gegenüber der Natur und den Tieren nachzudenken. Hier verbinden sich christlicher Glaube, der nachhaltige Umgang mit der Schöpfung und jagdliche Tradition.

Im Anschluss an den Gottesdienst sorgt die Algermissener Jägerschaft für einen kleinen Imbiss und Getränke. Vor dem Pfarrheim ist dann Gelegenheit, den Abend in gemütlicher Runde ausklingen zu lassen.

Sie sind eingeladen, die Hubertusmesse mit ihrer besonderen Atmosphäre der Parforcehornklänge mitzufeiern.

Edmund Deppe



Zehn Schwimmerinnen und Schwimmer des TSV Hohemhameln errangen gute Platzierungen:

Pokalschwimmfest in Anderten

Hohenhameln/Anderten. Mit über 1.200 Meldungen veranstaltete der TSV Anderten sein Pokalschwimmfest, wo sich auch zehn Schwimmer und Schwimmerinnen des TSV Hohenhameln beteiligten. Hier ergab sich noch einmal die Gelegenheit, für die anstehenden Bezirksmeisterschaften die Pflichtzeiten zu erreichen.

Helen Reßmeyer konnte sich im kindgerechten Wettkampf (25m Strecken) einmal mehr beweisen. So belegte sie unter starker Konkurrenz aus dem hannoverschen Bezirk über 25m Kraul (25,97) und Rücken (30,13) einen hervorragenden 4. Platz.

Erfolgreichste Medaillensammler waren an dem Tag Amália Plew (4) und Kiril Koshilko (3).

Amálias Resultate: 100m Lagen (1:30,17/2.), 50m Schmetterling (41,80/1.) und 50m Brust (46,88/1.). Außerdem gewann sie zusammen mit Janne Barenscher, Lina und Marieke Dierschke die Bronzemedaille in der 4x 50m Lagenstaffel in der Zeit von 2:54,35 Minuten.

Kiril erschwamm sich über 100m Lagen (1:42,39), 50m (37,88) und 100m Freistil (1:25,25) nicht nur persönliche Bestzeiten, sondern gewann damit 3x Bronze.



Amàlia Plew (links) und Lina Dierschke

Janne Barenscher erreichte über 50m Freistil (39,71) mit persönlicher Bestzeit eine Bronzemedaille. Über 100m Lagen (1:41,67), Freistil (1:29,52) und 50m Schmetterling musste sie sich knapp geschlagen mit dem 4. Platz begnügen.

Auch Lina und Marieke Dierschke mussten sich mit starker Konkurrenz aus Hannover auseinandersetzen. Während Lina sich über 100m Schmetterling in 1:33,24 Minuten die Silbermedaille erschwamm, verpasste sie auf der halben Distanz (40,18) knapp das Siegertreppchen. Marieke bestätigte über 50m Freistil mit persönlicher Bestzeit (35,10) die Qualifikation für die Bezirksmeisterschaften, die in Goslar stattfinden.

Ennis Twigger zeigte sich auf den 50m Strecken stark verbessert. So erschwamm sie sich über 50m Brust (59,17) Platz 13 und Freistil (52,68) Platz 17.

Henrik und Christian Zabel zeigten wieder einmal gute Zeiten. Henrik gewann über 100m Brust (2:00,96) Gold, während er über die 50m Schmetterlingdistanz (54,50) Bronze erhielt. Christian schwamm sich über 50m Freistil (40,97) und Rücken (45,85) auf gute 4. Plätze.

Jan Hebbelmann (hatte gerade eine Klassenfahrt mit viel Schlafdefizit hinter sich) konnte auf Grund dessen nicht an seinen Leistungen anknüpfen. Seine ersten 100m Lagen (1:56,00) absolvierte er aber souverän und belegte damit Platz 13.

Auch die Jungen schwammen bei den Staffelwettkämpfen mit. Leider wurden sie auf Grund einer Kampfrichteransage so verunsichert, dass der Startschwimmer einen Frühstart verursachte und damit disqualifiziert wurden. Dafür zeigten sie dann über die 4x50m Lagenstaffel (3:18,27) Souveränität und landeten auf einen guten 5. Rang.

Den Abschluss der Veranstaltung bildete eine 8x 25m Staffel Mixed, wo noch einmal alle Kräfte mobilisiert wurden. In 2:19,71 wurden die Hohenhamelner, um eine zehntel Sekunde geschlagen, Vierte.

An dieser Stelle ein dickes Dankeschön an unsere beiden Kampfrichter Emil Wirth (erster Einsatz) und Steffen Barenscher, der mit diesem Einsatz jetzt seinen Kampfrichterschein erhält.

Elke Ostwald

KIRCHENMELDUNGEN

Katholische Kirchengemeinde St. Bernward – Filialkirche St. Laurentius: So., 1.11., 10.15 Uhr Üben für das Martinsspiel; 11.15 Uhr Hl. M. **Do., 5. u. 19.11.,** 17 Uhr Rosenkranzgebet, 17.30 Uhr Hl. M. im Pfarrheim. **So., 8.11.,** 9.30 Uhr Hl. M. im Anschluss Üben für das Martinsspiel. **Do., 12.11.,** 16 Uhr Hl. M. im Seniorenzentrum Pastor-Wilhelm-Meyer-Haus. **Fr., 13.11.,** 17 Uhr Martinsspiel in der Kirche, im Anschluss Laternenumzug. **Sa., 14.11.,** 9.30 Uhr Erstkommunionvorbereitung in Peine. **So., 15.11.,** 9.30 Uhr ök. GD zum Volkstrauertag in der ev. Kirche unter Beteiligung des Männergesangvereins. **Mo., 16.11.,** 15 Uhr Herzkissengruppe im ev. Gemeindehaus. **Mi., 18.11.,** 19 Uhr Ideenbörse. **So., 22.11.,** 9.30 Uhr Hl. M., 10.15 Uhr Üben für das Krippenspiel. **Do., 26.11.,** 15 Uhr Hl. M. mit Krankensegen, anschl. Seniorennachmittag.

Ev.-luth. St. Laurentius-Kirchengemeinde Hohenhameln: Jeden Mittwoch (außer in den Ferien) 15 – 16 Uhr Pfadfindertreffen Biber (3 – 6 Jahre mit Eltern) und 16.30 Uhr Pfadfindertreffen Wölflinge, Jungpfadfinder u. Pfadfinder (ab 2. Klasse). **Sa., 31.10.,** 17 Uhr RegionalGD mit Reformationsspiel in Bülten. **So., 1.11.,** 11 Uhr GD mit Pastor Detlef Albrecht (anschl. Kirchenkaffee). **Mi., 11.11.,** 18 Uhr Frauentreff / Starke Frauen (Schwerpunkt: Niki de Saint Phalle). **Fr., 13.11.,** 17 Uhr Martins-Andacht in der kath. Kirche. **So., 15.11.,** 9.30 Uhr Volkstrauertag / Ökumenischer GD mit P. Thomas und P. Albrecht. **Mo., 16.11.,** 15 Uhr Ökumenische Frauenaktion (Nähtermin „Herzen gegen Schmerzen“). **Sa., 21.11.,** 10 Uhr Kinderkirche. **So., 22.11.,** 11 Uhr GD am Ewigkeitssonntag. **Mi., 25.11.,** 15 Uhr Gemeindenachmittag (literarischer Nachmittag zum Thema: „Niemals ohne Socken und ohne Buch“. Bringen Sie gern ihr Lieblingsbuch mit...; 16.30 Uhr Krippenspielprobe (danach immer mittwochs von 16.30 – 18 Uhr). **So., 29.11.,** 11 Uhr GD am 1. Advent m. Lektor Holzke (anschl. Kirchenkaffee).

Öffnungszeiten des Kirchenbüros: Dienstag und Donnerstag von 9 bis 11 Uhr, Tel. 95500.

Kirchengemeinden Bierbergen, Mehrum, Equord, Harber, Soßmar, Stedum und Clauen-Bründeln – Sa., 31.10. (Reformationstag), *Clauen:* 11 Uhr FamilienGD, anschl. Essen (KV Clauen). *Bülten:* 17 Uhr RegionalGD mit Lutherspiel, anschl. Lutherschmaus. **So., 1.11., *Clauen:* GD entfällt! Do., 5.11.,** *Soßmar, Gemeindehaus:* 15 Uhr Seniorenkreis; *Hohenhameln, Gemeindehaus:* 19 Uhr Männerforum „Worauf ich stehe!“ Gespräch mit den Landtagsabgeordneten Christoph Plett (CDU) und Julius Schneider (SPD). **Sa., 7.11.,** *Clauen:* 17.30 Uhr Andacht zum Laternenumzug. **So., 8.11.,** *Harber und Mehrum:* 9.30 Uhr GD; *Stedum:* 10 Uhr GD; *Soßmar:* 11 Uhr GD. **Mo., 9.11.,** *Bierbergen:* 19 Uhr Frauenkreis im Konfirmandensaal; **Di., 10.11.,** *Clauen:* 19.30 Uhr Frauentreff im Gemeinderaum. **Sa., 14. u. 21.11.,** *Soßmar:* 10.30 Uhr Probe für das Krippenspiel; **So., 15.11.,** *Bierbergen, Harber:* 9.30 Uhr GD; *Stedum:* 10 Uhr Andacht m. Kranzniederlegung am Ehrenmal; *Soßmar u. Clauen:* 11 Uhr GD. **Mi., 18.11.,** *Harber:* 15 Uhr Gemeindenachmittag im Gemeindehaus, *Mehrum:* 17 Uhr RegionalGD m. Abendmahl. **Do., 19.11.,** *Mehrum:* 19 Uhr Frauenkreis im Gemeinderaum; *Soßmar, Gemeindesaal:* 19 Uhr Frauenkreis, Spieleabend; **Sa., 21.11.,** *Bierbergen:* 16.30 Uhr KinderGD: Rollenvergabe für das Krippenspiel. **So., 22.11.,** *Mehrum, Bierbergen, Harber u. Clauen:* 9.30 Uhr GD; *Equord (Friedhofskapelle) Soßmar (Kirche):* 11 Uhr GD. **Fr., 27.11.,** *Mehrum:* 17 Uhr Offenes Adventssingen mit dem Singkreis. **So., 29.11.,** *Clauen und Bierbergen:* 17 Uhr LichterGD. **Jeden Dienstag** von 9.30 – 11 Uhr Krabbelgruppe im Gemeinderaum in Clauen.

Die Bürozeiten finden dienstags von 9.30 bis 12 Uhr in **Mehrum** und donnerstags von 15 bis 17 Uhr in **Clauen** statt. Für Gespräche und Terminabsprachen mit Pastorin Ronja Steiner melden Sie sich bitte unter der Tel. 0176-31175371 oder per E-Mail ronja.hallemann@evlka.de

Kontakt der Pastorinnen: *Für Bierbergen:* Pastorin Ronja Steiner, Tel. 0176 31175371 oder per E-Mail: ronja.hallemann@evlka.de; *für Soßmar:* Pastorin Maike Franklin, Tel. 05128 95500.

Weitere Termine, Informationen und evtl. Änderungen entnehmen Sie bitte dem Schaukasten.

Elektroinstallationen
Udo Bellon Elektromeister
UBE
• Elektro-Notdienst
• Baustromverteiler
• Zähleranlagen
• Überspannungsschutz
Alt-Klein-Bülten 10, 31241 Ilsede
Tel. 05172/58150
Mobil 0177/7258150
www.ube-bellon.de



BLUEMAN
WIR LEBEN FREIRÄUME
Bewässerungssysteme | Mähroboter
pggruppe-blueman.de
05171-17033
blueman@pg-gruppe.de
REGENWASSER NUTZANLAGEN
NEUSTE PUMPENTECHNIK
MODERNE MÄHROBOTER
BEWÄSSERUNGS ANLAGEN
EINE MARKE DER PG GRUPPE

Varie Vestimentum
Bekleidungsartikel aller Art
Werbe- & Promotionartikel
Arbeitsschutzbekleidung
Textildruck & Bestickung
KFZ-Beschriftungen
Werbetechnik
Accessoires
Aufkleber
Banner
Fahnen
Varie Vestimentum, Inh. Simon Wickert
Küsterstraße 4 - 31180 Giesen
Telefon: 05121 - 9555 727
www.VARIE-VESTIMENTUM.de

Hof im Greth GbR * Im Greth 1 * 31185 Söhlde
www.hof-im-greth.de
hallo@hof-im-greth.de
05129-9785944

Hof im Greth
Milchschäferei und Hofkäserei
Bioland DE-ÖKO-021
HOF KÄSEREI

Hofladen: freitags von 15-18 Uhr
SB-Verkauf: täglich von 9-18 Uhr

Echte Lebensmittel aus der Region für die Region!
Regelmäßig frisches Lammfleisch im Hofladen!
Zu Weihnachten können Sie bereits vorbestellen!

Dachdeckermeister
KARSTEN BANK
- Fassadenbekleidung
- Schornsteinkopferneuerung
- Dachreparatur
- Einbau & Reparatur von Dachflächenfenstern

VELUX Experte

31241 Ilsede/Solschen, Opperweg 12
E-Mail: buero@dachdecker-bank.de
Telefon 05172/7528

EP:Fütterer
Electronic Partner
Meisterbetrieb für Elektrogeräte- u. Gebäudetechnik
Unsere Serviceleistungen:
• Elektrohausgeräte
• SAT- und TV-Anlagen
• Fachberatung, Ausstellung, Kundendienst
Service macht den Unterschied
31134 Hildesheim · Bahnhofsallee 12
Telefon (0 51 21) 1 24 02 · www.ep-fuetterer.de

HAUSTECHNIK GLEITZ MEISTERBETRIEB
HEIZUNG LÜFTUNG SANITÄR SOLAR
Marco Gleitz
Zankenburg 10
31174 Schellerten
Telefon (0 51 23) 4 09 05 50
Fax (0 51 23) 4 09 70 39
SHK-Gleitz@web.de

Malermeister SANDER
05128 40 992 90 · info@der-malermeister-sander.de
www.der-malermeister-sander.de

Michalak Bestattungen
Renate Haupt
Hohe Straße 23a / Marktstraße 25
31249 Hohenhameln
www.michalak-bestattungen.de
info@michalak-bestattungen.de
Telefonisch 24h erreichbar unter: 05128 5257

SINGBEIL BAU
Straßenbau Kabelleitungsbau Rohrleitungsbau Tiefbau
Ausbildungsbetrieb und Mitglied der Strassenbauer-Innung Braunschweig
Wir planen und bauen für Sie ...
- Außenanlagen bei Alt-/Neubauten
- Asphaltarbeiten
- Dränagearbeiten
- Gebäudeisolierung
- Instandsetzungsarbeiten
- Hof- und Wegebefestigungen
- Naturstein-Pflasterarbeiten
- Öko-Pflasterarbeiten
- RW- und SW-Kanalanschlüsse
- Regenwasserspeicheranlagen
- Versickerungsanlagen
- Wasch- und Tankplätze
31226 Peine • Berkumer Weg 2
Tel.: 05171 / 54 58 8-0 • Fax 05171 / 54 58 8-99

– ANZEIGE –

WV Peine
Wasserverband Peine

Am 19. November ist Welttoilettentag:

Helden des Alltags sorgen für sauberes Abwasser

Kläranlagen dienen Umwelt- und Gesundheitsschutz

Peine (r). Einfach mal die Taste drücken... schon ist das Abwasser auf dem Weg zur sicheren Reinigung. Ein Stück Lebenskomfort, an das man sich in Deutschland gewöhnt hat. An die Leistungen der sicheren Abwasserbeseitigung erinnert jedes Jahr am 19. November der Welttoilettentag. „Die Fachkräfte auf den Kläranlagen sind echte Helden des Alltags – für Mensch und Natur im Einsatz“, sagt der Wasserverband Peine, der seit 1996 Abwasser-Aufgaben betreut. Und die Gemeinde Hohenhameln gehörte zu den ersten drei Mitgliedskommunen, die seinerzeit die Aufgabe übertragen haben.

Vorbeugender Gesundheitsschutz

Rund 3,4 Milliarden Menschen auf der Welt haben keinen ausreichenden Zugang zu sanitären Anlagen, berichtet UNICEF. Dadurch drohen Krankheiten. In Europa sind die Kanalsysteme in Metropolen wie Hamburg oder London seinerzeit als Gesundheitsschutzprojekt für die Einwohner entstanden. Das gilt weiterhin, die Abwassersammlung und anschließende Reinigung leistet einen wichtigen Beitrag zur Gesundheitsvorsorge. Das wird in Krisengebieten oder nach Naturkatastrophen schnell wieder bewusst, wenn Cholera oder Typhus drohen, weil es kein funktionierendes Abwassersystem mehr gibt.

30 Jahre Abwasser-Reinigung beim Wasserverband Peine – mit gezielten Investitionen

„Damit die abwassertechnischen Systeme so reibungslos funktionieren können, arbeiten gut ausgebildete Fachkräfte jeden Tag, sie sichern unseren Komfort rund um die Uhr“, sagt der Wasserverband Peine, der seit 1996 Abwasser-Aufgaben erbringt. „Deshalb bilden wir seit 30 Jahren kontinuierlich auf unseren Anlagen die Fachkräfte von morgen aus. Wir investieren nicht nur Millionenbeträge in die Anlagen, sondern fördern auch die Experten, die die Kläranlagen und Kanalsysteme energieeffizient und sicher betreiben.“ Wer schon mal die heimische Kläranlage besucht hat, weiß, wie aufwendig der mehrstufige Reinigungsprozess ist. Dafür braucht es erfahrene Fachkräfte, echte Helden des Alltags.

Hohenhameln war 1996 eine der ersten drei Kommunen, die dem Wasserverband Peine die Abwasser-Aufgaben übertragen haben. Seitdem ist die Kläranlage Soßmar auch einer der Ausbildungsstandorte, an dem die Umwelttechnologen (w/m/d) für Abwasserbewirtschaftung ihre dreijährige Ausbildung durchlaufen – immer unterstützt vom erfahrenen Team. Dieses ist für die zwei Kläranlagen (Soßmar, Mehrum), 21 Pumpwerke sowie rund 152 Kilometer Kanalnetz in der Gemeinde Hohenhameln zuständig – ebenso wie für die abwassertechnischen Anlagen in der Gemeinde Algermissen.



Geschäftsführer Olaf Schröder (Mitte) hat im August die neuen Auszubildenden willkommen geheißen – mit dabei auch Timm-Linus Arlt (links), der beim Team in Soßmar ausgebildet wird.



Vorn die eindrucksvollen Belebungsbecken der Kläranlage Soßmar – den Sauerstoffeintrag möglichst energieeffizient zu gestalten, ist eine der Aufgaben der Fachkräfte. Das ist ein Beitrag, die Ressourcen möglichst schonend zu bewirtschaften. Der Welttoilettentag erinnert zudem an die Bedeutung der Abwasserreinigung für den Gesundheitsschutz.
Bildnachweis: Wasserverband Peine

Jeder kann seinen Beitrag leisten – Lokus ist kein Mülleimer

Zuhause kann jede Verbraucherin und jeder Verbraucher ganz einfach seinen kleinen, aber wichtigen Beitrag zur Abwasser-Reinigung leisten: Die Toilette wird leider noch viel zu oft als Mülleimer genutzt – und so müssen viele Stoffe aufwendig in den Kläranlagen entfernt werden, die eigentlich in den Restmüll gehören: von Feuchttüchern, über Zigarettenkippen bis zu Binden und Windeln.

Mehr Nachrichten, mehr Service und die ganze Region auf einen Blick:

Gleitz Verlag mit neuem Auftritt im Netz

Nettlingen. Der Gleitz Verlag hat seinen Internetauftritt komplett neu gestaltet. Die neue Homepage (www.gleitz-online.de) ist noch stärker auf die Bedürfnisse der Leserinnen und Leser ausgerichtet. Gleichzeitig bietet sie Anzeigenkunden, Vereinen und Unternehmen einen schnellen Zugang zu wichtigen Informationen.

„Wir wollten unsere Homepage nicht einfach nur optisch verändern, sondern sie grundlegend neu strukturieren“, sagt Oliver Kroll, Technik- und Produktionsleitung beim Gleitz Verlag. „Unser Ziel war es, die vielen Angebote unseres Verlages übersichtlich zusammenzuführen und unseren Leserinnen und Lesern einen möglichst einfachen Zugang zu unseren Inhalten zu ermöglichen.“

14 Gemeinden – eine gemeinsame digitale Plattform

Herzstück der neuen Homepage ist die regionale Struktur. Gleich auf der Startseite können Besucher gezielt die Gemeinde auswählen, für die sie sich interessieren. Von Algermissen, Baddeckenstedt und Diekholzen über Giesen, Harsum, Hohenhameln, Holle, Ilsede, Lengede und Nordstemmen bis nach Schellerten, Söhlde, Vechelde und Wendeburg sind alle Verbreitungsgebiete des Verlages direkt erreichbar.

Aktuelle Beiträge aus den einzelnen Gemeinden werden übersichtlich präsentiert. Hinzu kommen die Bereiche „Gleitz News“ und „Geschäftswelt“, in denen Nachrichten aus dem Verlag und seinem Umfeld sowie Informationen aus der regionalen Wirtschaft zu finden sind.

Auch die Startseite wurde grundlegend verändert. Aktuelle Beiträge stehen jetzt im Mittelpunkt und können schnell abgerufen werden. Eine Suchfunktion erleichtert zudem das Auffinden bestimmter Inhalte.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil ist nach wie vor der direkte Zugang zu den E-Papern. Die digitalen Ausgaben der Gemeindezeitungen sind zentral über die Homepage erreichbar und ergänzen damit das gedruckte Angebot des Verlages.

Mehr Service für Leser und Anzeigenkunden

Auch praktische Informationen sind jetzt schneller zu finden. Erscheinungstermine, redaktionelle Ansprechpartner, Medieninformationen und Kontaktdaten sind übersichtlich gebündelt.

Für Unternehmen und Gewerbetreibende wurden die Anzeigenangebote ebenfalls neu strukturiert. Unter „Anzeigen“ finden sich unter anderem Informationen zu Privatanzeigen, Gewerbeanzeigen und Beilagenwerbung.

„Ein großes Lob an Daria-Sue Grabarek“

Hinter dem Relaunch steckt viel Arbeit. Einen besonderen Anteil daran hat Mediengestalterin Daria-Sue Grabarek, die die neue Seite wesentlich mit ausgearbeitet und den Relaunch maßgeblich vorangetrieben hat.

„Daria hat bei der Entwicklung der neuen Homepage eine ganz wichtige Rolle gespielt. Sie hat sich intensiv mit der Struktur, der Gestaltung und der Aufbereitung der Inhalte beschäftigt und viele Ideen eingebracht“, sagt Kroll. „Dafür möchte ich ihr ausdrücklich ein großes Lob aussprechen.“

Unterstützt wird sie von Mediengestalterin Julia Bartelt, die seit August wieder zum Team des Gleitz Verlages gehört. Gemeinsam mit Daria-Sue Grabarek und Oliver Kroll kümmert sie sich um die redaktionelle Betreuung und Weiterentwicklung der Homepage.

„Wir freuen uns sehr, dass Julia wieder bei uns ist. Gemeinsam können wir sicherstellen, dass die Homepage nicht nur gut aussieht und technisch funktioniert, sondern auch regelmäßig mit interessanten und aktuellen Inhalten gefüllt wird“, sagt Kroll.

Ein weiterer Schritt für den Gleitz Verlag

Auf inzwischen 14 Gemeindezeitungen ist das Verbreitungsgebiet des Verlages in den Landkreisen Hildesheim, Peine und Wolfenbüttel gewachsen. Rund 76.400 Haushalte und damit mehr als 150.000 Leserinnen und Leser werden erreicht.

Mit der neuen Homepage wird dieses Angebot nun auch digital unter einem gemeinsamen Dach zusammengeführt

„Unsere Stärke ist und bleibt die Nähe zu den Menschen vor Ort“, sagt Kroll. „Das gilt für unsere gedruckten Gemeindezeitungen genauso wie für unseren neuen Internetauftritt. Wir wollen mit der neuen Homepage noch aktueller, übersichtlicher und näher an unseren Leserinnen und Lesern sein.“ *gg*





Nissan LEAF Engage

52 kWh, max. 130 kW (176 PS), Elektro

- 451 km Reichweite nach WLTP
- Wärmepumpe
- Vehicle-to-load-ready
- Around view Monitor mit 8 Kameras
- ProPilot Assistent

Jetzt ab **€ 199,–** finanzieren und bis zu **€ 6.000,–** staatliche Förderung sichern.[1]

Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie 130 kW (176 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 13,5 (kWh/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO_2-Klasse: A.

[1]Nissan LEAF Engage 52-kWh-Batterie, 130 kW (176 PS), Elektrisch: Nissan Angebotspreis: € 30.917,–, inkl. € 5.033,– Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 1.190,– Überführungskosten. Anzahlung € 6.000,–, Nettodarlehensbetrag € 24.917,–, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 199,– und eine Schlussrate von € 19.593,–), eff. Jahreszins 2,49 %, Sollzinssatz gebunden 2,46 %, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 27.748,–, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 33.748,–. Ein Angebotsbeispiel für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.26. Bonität vorausgesetzt. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.html. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS TSCHESCHE PEINE EST 1963

Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

AUTOHAUS TSCHESCHE PEINE EST 1963

Keine Highlights mehr verpassen!

Folge uns auf Instagram und Facebook und erfahre die News als Erster.



Auch **DACIA-Neuwagen** erhältlich.

NISSAN DACIA



Jetzt ab **€ 126,–** finanzieren und bis zu **€ 6.000,–** staatliche Förderung sichern.[1]

Nissan MICRA Engage

40 kWh, max. 90 kW (122 PS), Elektro

- 18"-Stahlräder mit vollflächiger Abdeckung
- LED-Scheinwerfer mit Fernlichtassistent
- 10,1-Zoll-Infotainmentsystem
- Kabelloses Apple Carplay® und Android Auto™

Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie 90 kW (122 PS), Elektrisch: Energieverbrauch kombiniert: 14,2 (kWh/100 km); CO_2-Emissionen kombiniert: 0 (g/km); CO_2-Klasse: A.

[1]Nissan MICRA Engage 40-kWh-Batterie, 90 kW (122 PS), 2WD, Elektrisch: Nissan Angebotspreis: € 24.187,–, inkl. € 2.103,– Nissan Bonus auf die unverbindliche Preisempfehlung, zzgl. € 1.190,– Überführungskosten. Anzahlung € 6.000,–, Nettodarlehensbetrag € 18.187,–, Laufzeit 36 Monate (35 Monate à € 126,– und eine Schlussrate von € 14.985,–), eff. Jahreszins 2,49 %, Sollzinssatz gebunden 2,46 %, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 20.585,–, Gesamtbetrag inkl. Anzahlung und Überführungskosten € 26.585,–. Ein Angebotsbeispiel für Privatkunden von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Nur gültig für Kaufverträge bis zum 31.12.26. Bonität vorausgesetzt. Anspruch auf die staatliche Förderung besteht nur bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen. Details zur staatlichen Förderung finden Sie unter https://www.nissan.de/staatliche-e-auto-foerderung.html. Abb. zeigt Sonderausstattung.

AUTOHAUS TSCHESCHE PEINE EST 1963

Autohaus Tschesche GmbH
Zum Walde 20, 31226 Peine-Rosenthal
Tel.: 05171-54 56 00
www.autohaus-tschesche.de

Sperling Holzbau GmbH & Co. KG
Tel.: 053 45 - 49 287
Fax: 053 45 - 49 32 51
Mobil: 0171 - 26 37 602
info@sperlingholzbau.de
Obere Dorfstraße 4
38271 Baddeckenstedt
www.sperlingholzbau.de
HOLZBAU DEUTSCHLAND FACHBETRIEB
FACHBETRIEB
✓ energetische Sanierung ✓ Einblasdämmung ✓ Holzhäuser ✓ Carports/Garagen ✓ Dachstühle
✓ Terrassenüberdachungen ✓ Vordächer/Gauben ✓ An- und Umbauten ✓ Fassadengestaltung ✓ Fachwerksanierung
✓ Planung/Bauantrag ✓ Balkone und Wintergärten ✓ Innenausbau ✓ Holzterrassen/Zäune ✓ Dachdeckerarbeiten

T Umweltdienste GmbH
Geschäftsführer: Hans-Jörg Thon
Porschestraße 17, 31135 Hildesheim
Telefon: 05121 / 516766
E-Mail: info@tumweltdienste.de
www.tumweltdienste.de
Leistungspakete:
• Rohrreinigung
• Kanalreinigung
• Gefahrstoffnotdienst
• Dichtheitsprüfungen von Fett- und Ölabscheidern und Hausanschlüssen
• Reinigung, Sanierung, Wartung und Eigenkontrollen von Fett- und Ölabscheidern
• Saugwagentransport bis 26 m³
• Kanal-Kamera
• Kanal-Inspektion


365 Tage, 24 Stunden für Sie erreichbar: 05121/516766

Mit Pauken und Trompeten in den Hohenhamelner Kurier
Plakative Werbung für Vereine, Verbände und Institutionen in Ihrer Gemeindezeitung
Wir bringen Ihre Botschaft zuverlässig und preisgünstig in Ihre Gemeindezeitung. Werben Sie für Feste, Konzerte, Wettkämpfe, Ausflüge und vieles mehr!
Für weitere Infos einfach 05123/40627-0 wählen
GLEITZ Ihr Verlag für die Region.

Infotafel und Sitzgruppe bereichern nackte Marmorstatue in Feldmark zwischen Bründeln und Clauen:

Speed Painting an der Mea Dea

Bründeln/Clauen. Genau vor einem Jahr wurde die 5,50 Meter hohe und nackte Marmorstatue Mea Dea (Meine Göttin) des 73-jährigen Künstlers Dieter Homeyer aus Bründeln, in der Feldmark zwischen Bründeln und Clauen im Nahbereich der Bundesstraße 494 aufgestellt und im Beisein von 200 Zuschauern eingeweiht. Mit dem Sockel ist die Fruchtbarkeitsgöttin des Künstlers Homeyer sogar 6,20 Meter hoch und insgesamt 20 Tonnen schwer. Für viele Menschen hat sie nach der Aufstellung und Einweihung für Bewunderung und Empörung gesorgt. Einige hatten die nackte Göttin auch als „Schandfleck" bezeichnet. Bildhauer Homeyer hatte sich bei der Erstellung und Arbeit an der Figur von der US-Amerikanerin Vanessa Williams inspirieren lassen. Es sollte der Schlusspunkt seines langen Künstlerlebens werden.

Das Bild hat sich im Laufe der Zeit geändert, denn die umstrittene Statue hat sich inzwischen zu einem Publikumsmagnet entwickelt und lockt viele Wanderer oder Radfahrer sowie Autofahrer aus Nah und Fern an, um den „Stein des Anstoßes" zu bewundern. Die Statue wurde bewusst auf einem Wirtschaftsweg neben einem freien Acker aufgestellt, weil der Standort eine weithin sichtbar und eine maximale Wirkung hat. Homeyer wollte die konkrete Bedeutung des Werkes „auf fruchtbarem Boden" den Betrachtern überlassen. Unterstützung dabei fand er besonders bei Bründelns Ortsvorsteherin Julia Semper, vielen Dorfbewohnern, dem Kulturverein Hohenhameln und dem anliegenden Landwirt Hans-Werner Grote aus Clauen, als Eigentümer der


Petra Moderow und Marion Övermöhle-Mühlbach weihten die Sitzgruppe und Info-Tafel gemeinsam mit Künstler Dieter Homeyer ein (von links).

Ackerfläche. Landwirt Wilhelm Lauenstein aus Bründeln, der die Fläche in Pacht bewirtschaftet, zeigte sich ganz begeistert von dem Kunstwerk und dem Standort. „Inzwischen ist hier ein Kommen und Gehen von Bewunderern", sagte Lauenstein, der selbst einmal kritisch eingestellt war. Der Kulturverein als Initiator der Aufstellung dieser Marmorstatue hat nunmehr neben der Statue eine Infotafel und Sitzgruppe aus Marmor mit vier Sitzblöcken aufgestellt. Auch diese über zwei Tonnen schwere Sitzgruppe ist ein Werk des Künstlers Homeyer.

„Der Tisch ist ein Nebenprodukt aus dem riesigen Steinblock, den ich aus der Hüfte mit 32 Millimeter Kernbohrern heraus getrennt habe", sagte Homeyer. Allein der große unbearbeitete Steinblock aus dem Kalkstein-Marmor selbst aus dem Untersberger Marmorwerk bei Salzburg mit Farbpigmente aus Gelb, Grün, Rot, Orange und Weiß aufweist habe 45 Tonnen gewogen und 12.000 Euro gekostet. „Das Geld dafür hat bei mir nie eine Rolle gespielt, denn ich hatte viele andere Kunden und Unterstützer", so Homeyer . Er nennt es schlicht „eine Haltung im Dasein". Hinzu seien aber noch die Transportkosten von 6.500 Euro gekommen.

Diese Kosten und auch die aufwendige Aufstellung mit Fundamenten habe die Bendorf-Stiftung aus Hohenhameln übernommen. „Über alle anderen Kosten rede ich nicht, denn das geschaffene Steinwerk ist und bleibt mein Eigentum" sagt Homeyer. Er selbst, so bemerkte er weiter, habe insgesamt acht Jahre daran gearbeitet. Die reale Arbeitszeit davon habe wohl so knapp vier Jahre betragen. Die neue Infotafel liefert den Besuchern nunmehr die Hintergründe zur Entstehung der schwangeren Marmor-Göttin in betont kurvigen Formen. Damit werde dieser Bereich um die Figur von Künstler Homeyer, die er über die Jahre mit Hammer und Meißel, Kernbohrer, Trennschneider, Diamantensäge sowie Pressluft-hammer bearbeitet hat, offiziell als „Rastplatz für Tagestouristen" aufgewertet, bemerkte die Vorsitzende des Kulturvereins, Petra Moderow, die mit ihrer Vorstandskollegin Marion Övermöhle-Mühlbach die Sitzgruppe offiziell einweihte und die Info-Tafel mit dem Künstler Homeyer enthüllte. Dazu hatten sich zahlreiche Besucher an dem Standbild in freier Natur eingefunden.

„Das ist ja ein geniales Werk und der Künstler ein ganz verrückter Typ, bemerkte eine Zuschauerin aus Borsum, die aber mit Blick auf mögliche Kritiker nicht genannt werden möchte. Das Projekt, so Vorsitzende Moderow, sei ausschließlich durch Stiftungen für Kunst und Kultur sowie privaten Spendern ganz ohne öffentliche Gelder finanziert worden. Bereits vorher konnten sich die Besucher an einem Speed Painting beteiligen, um in kurzer Zeit unter Anleitung der Malerin Diane Stutzki aus Hohenhameln ein Gemälde von der Statue zu erstellen. Für eine entspannende Musik dabei sorgte der Peiner Musik-Entertainer Horst-Dieter Schmidt „Schmiddel" aus Solschen.

Die schönsten Bilder sollen am **19. November,** 18 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Hohenhameln von Bürgermeister Sebastian Hebbelmann vorgestellt werden. „Jetzt werden wir mal drüber nachdenken, ob wir dem Wirtschaftsweg einen Namen geben, damit man den Standort auch über Navi findet", sagte Landwirt Wilhelm Lauenstein aus Bründeln mit einem Lächeln.

Text und Fotos: Hans-Theo Wiechens


Unter Anleitung von Malerin Diane Stutzki (links) malten mehrere Besucher in kurzer Zeit ein Gemälde von der großen Statue.
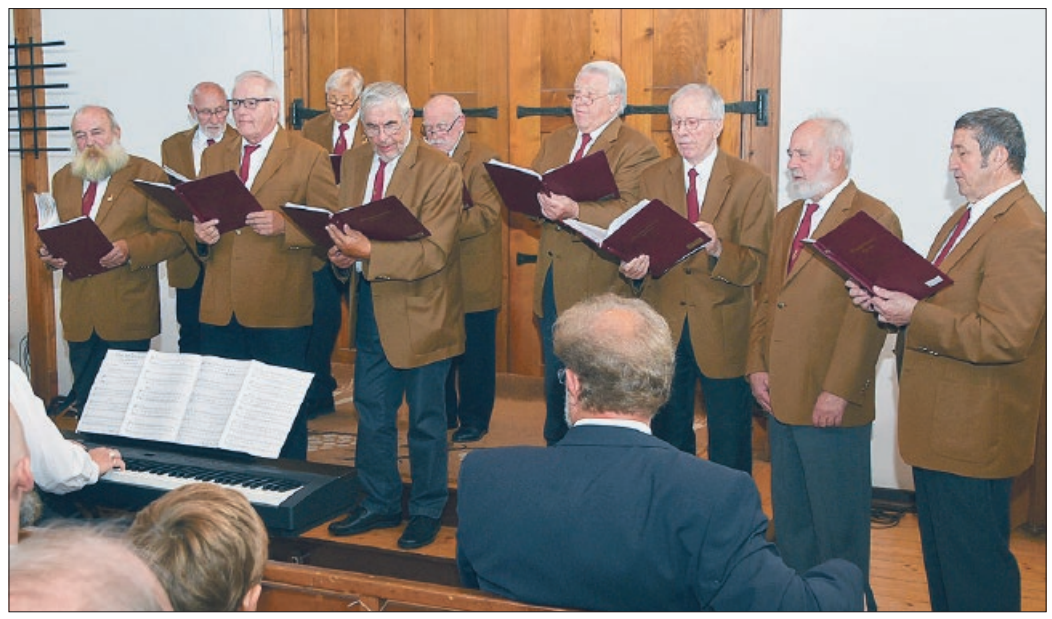


Der Peiner Musik-Entertainer Horst-Dieter Schmidt „Schmiddel" sorgte für eine entspannende Musik.

Endlich glücklich aufwachen!
Vereinbaren Sie noch heute einen Termin zur **kostenlosen Rückenvermessung.**
Individuelle Beratung, erstklassiger Schlaf. Nutzen Sie unsere fachliche Beratung für Ihr neues Bettsystem!
KOLBE BETTENLAND SEIT 1930
Besuchen Sie unsere SALZGROTTE
KOMBITICKET: Salzgrotte + Oase
15 € pro Person
Bavenstedter Straße 54 · 31135 Hildesheim · Telefon (0 51 21) 51 44 50 · termin@kolbe-bettenland.de · www.kolbe-bettenland.de · Mo.–Fr. 10.00–19.00 Uhr / Sa. 10.00–18.00 Uhr

Sängervereinigung Algermissen und Männergesangverein Hohenhameln beim Chorkonzert:

Mit Gesang „Über den Wolken“
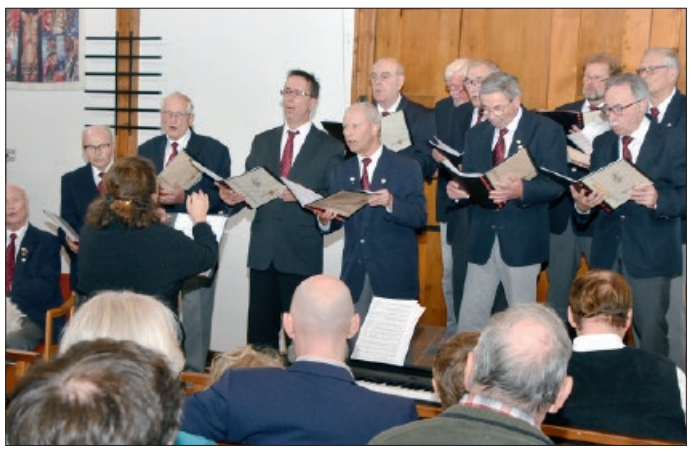
Algermissen. Die Sängervereinigung Algermissen hat kürzlich sein 40-jähriges Bestehen mit einem unterhaltsamen Chorkonzert unter der Gesamtleitung von Lothar Wedekind, mit einem Querschnitt aus traditioneller und moderner Chormusik, in der vollbesetzten evangelischen Adventskirche am Grasweg in Algermissen gefeiert. Mit dabei war auch der befreundete Männergesangverein aus Hohenhameln unter der Leitung von Tatiana Mardari. Der stellvertretende Vorsitzende der Sängervereinigung Heinz Schnieber, konnte dazu auch Algermissens Bürgermeister Frank-Thomas Schmidt, den evangelischen Pastor Yorick Schulz-Wackerbarth, und das Gründungsmitglied der Sängervereinigung Werner Hartmann, begrüßen. Durch das buntgemischte Programm führte Sänger Manfred Thomas. Den Start machten Chorleiter Lothar Wedekind am Klavier und Tobias Grote an der Violine mit dem 1. und 2. Satz aus dem Concerto in g-moll von Antonino Vivaldi. Mit stimmungsvollen Seemannsliedern „Farewell und Adieu“,, Der Wellermann“ und „Seemann, deine Heimat ist das Meer“ sowie „Spanish Eyes“, „Land of the Silverbirch“, „Rot sind die Rosen“, „In fünfzig Jahren ist alles vorbei“ sowie „Griechischer Wein“ und einem geselligen Trinklied brachte sich die Sängervereinigung in Position.



Die Sängervereinigung Algermissen präsentierte sich unter der Leitung von Lothar Wedekind.

Dabei wurden die Sänger von Wedekind am Klavier begleitet. Der Männergesangverein aus Hohenhameln beeindruckte besonders mit den Liedern „Hoch im Norden“, „Santiano“, „Memory“ und „Sierra madre del Sur“. Zwischendurch begeisterten Wedekind (Klavier) und Grote (Violine) als Solisten mit „Drei irische Hornpipes Tänze“ und einem „Tango in D-Dur“. Auch die Zuhörer wurden bei einem Gemeinschaftssingen mit dem Kanon „Abendstille überall“ und „Dona nobis pacem“ mit eingebunden. Den krönenden Schlusspunkt bildeten beide Chöre mit dem Lied von Reinhard Mey „Über den Wolken“ und dem „Bajazzo“ (Warum bist du gekommen) als lautstark geforderte Zugabe. Anschließend waren alle Mitwirkenden und Zuhörer zu einem gemütlichen Beisammensein im Gemeinschaftsraum eingeladen, um auf das 40-jährige Jubiläum anzustoßen.

Text und Fotos: Hans-Theo Wiechens



Mit dabei war auch der Männergesangverein aus Hohenhameln unter der Leitung von Tatiana Mardari.



Gründungsmitglied Werner Hartmann (links) verfolgte das Chorkonzert in den hinteren Reihen.



Lothar Wedekind (Klavier) und Tobias Grote (Violine) beeindruckten mit ihren solistischen Einlagen.



Viel Beifall gab es von den Zuhörern in der vollbesetzten evangelischen Kirche.


Carsten Bewig
Malermeister
Am Gallekamp 16
31249 Hohenhameln/Clauen
T 05128.1732
Farbe von Bewig ...
www.maler-bewig.de
Malerarbeiten - Bodenbeläge - Wärmedämmung



Bollmann
Brennstoffe GmbH
Peiner Straße 25 · 38268 Lengede/Kl. Lafferde
Telefon (0 51 74) 10 51
Wir bieten Ihnen ganzjährig Kohlen zur Abholung an oder eine Lieferung zu günstigen Konditionen.
www.Bollmann-Brennstoffe.de
› Heizöl
› Diesel
› Kohlen
› Holzkohle
› Kies
Bilder © fotolia.com


Miele
Von Miele die Qualität.
Von uns der Service.
Miele. Immer Besser.
EP:Iseke
ElectronicPartner
Ilsede/Groß Bülten, Gerhard-Lukas-Str. 63
Tel. 05172 5330 www.ep-iseke.de


Persönlich.
Handwerklich.
Individuell.
FRIEDRISCHAK
RAUMAUSSTATTUNG
Heerstr. 2 · Algermissen
Tel. 05126-1821
WWW.FRIEDRISCHAK.DE
Sonnenschutz Insektenschutz Polsterarbeiten Dekoration Bodenbelag

HEINEKE
Bauunternehmen GmbH
- Hoch- und Stahlbetonbau
- Innen- und Außendämmung
- Altbausanierung
- Fliesenarbeiten
- Trockenausbau
- An- und Umbauten
- Bauwerksabdichtung
- Zimmerarbeiten

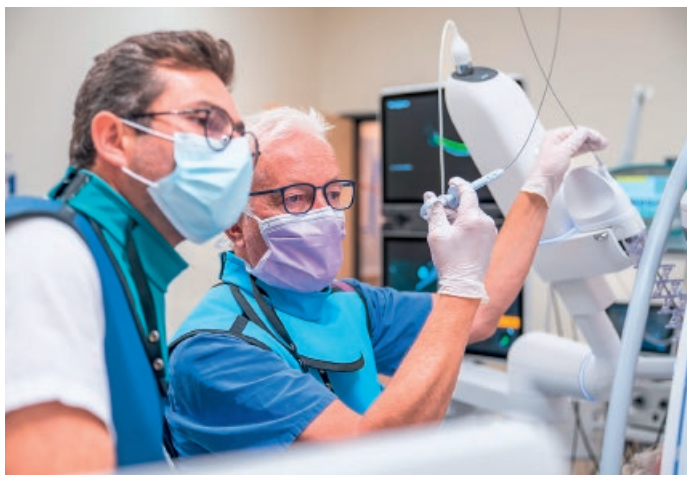
An den Rotten 4 · 31249 Hohenhameln-Ohlum
☎ 0 51 28 – 6 93 · www.bauunternehmen-heineke.de


MALERBETRIEB
Gerstenberg
Inh. Dennis Fritz
Tapezier- und Streicharbeiten
Bodenbeläge
Lackierarbeiten
Fassaden Gestaltung
Sondertechniken
Festpreise
T 05121 605960 M 0176 55415281
E malerbetrieb-gerstenberg-fritz@web.de
Solteich 2 I 31191 Algermissen


Weihnachten kommt schneller als man denkt
Sagen Sie „Danke“ mit einem Weihnachtsgruß in unseren Gemeindezeitungen
Lassen Sie sich von unseren zahlreichen Musteranzeigen inspirieren.
Unschlagbare Reichweite
Erreichen Sie zuverlässig und preisgünstig alle Haushalte in Ihrer Gemeinde. Auf Wunsch auch darüber hinaus.
Persönliche Beratung
Wir nehmen uns Zeit für Sie und beraten Sie ausführlich und unverbindlich.
Tel. 05123 40627-0
GLEITZ
Ihr Verlag für die Region
Unsere Musteranzeigen auf www.gleitz-online.de

Hightech-Diagnostik und -Behandlung aus einer Hand: Helios baut den Einsatz roboterassistierter Systeme aus

Ärztliche Erfahrung trifft auf neueste Medizintechnik: Robotik entwickelt die Medizin kontinuierlich weiter. Helios setzt im Jahr bei über 6.000 Eingriffen an mehr als 40 Standorten moderne roboterassistierte Systeme ein und baut diese Kapazitäten weiter aus. Behandlungen werden dadurch für die Patientinnen und Patienten präziser, schonender und noch sicherer. Wichtig:
Der Roboter unterstützt zwar mit technischer Präzision, aber die Steuerung übernimmt weiterhin die Ärztin oder der Arzt.



Zusammenspiel der besonderen Art in Hildesheim der Fachgebiete Lungenheilkunde und Thoraxchirurgie: Ion und DaVinci 5 erfüllen unterschiedliche Aufgaben, das roboterassistierte Bronchoskopie-System Ion unterstützt die minimalinvasive Diagnostik von Lungenveränderungen, während der DaVinci 5 für roboterassistierte operative Eingriffe eingesetzt wird.



Kombination aus menschlicher Erfahrung und Fingerspitzengefühl mit moderner Technik: Bei einem minimalinvasiven Eingriff mit dem DaVinci sitzt der Operateur vor einer Konsole und sieht die Instrumente sowie das Operationsfeld auf einem Bildschirm dreidimensional vergrößert vor sich. Die kleinen Hebel und Schalter der Konsole werden mit sehr viel Fingerspitzengefühl bedient. Das System kann die feinen Bewegungen des Operateurs oder Operateurin präzise umsetzen.



Neue Generation der roboterassistierten Chirurgie: Mit dem DaVinci 5 setzt das Helios Klinikum Hildesheim auf hochpräzise, minimalinvasive Operationsverfahren und erweitert damit die Behandlungsmöglichkeiten für seine Patientinnen und Patienten.

Bildquelle: Helios Klinikum Hildesheim / Clemens Heidrich

„Unser Ziel ist es, hochwertige medizinische Innovationen dort einzusetzen, wo Patientinnen und Patienten einen konkreten Mehrwert davon haben und die Behandlung sich verbessert. Unsere Analysen zeigen, dass roboterassistierte, minimalinvasive Eingriffe im Vergleich zu konventionellen Operationen zu kleineren und präziseren Schnitten, weniger Schmerzen und insgesamt kürzeren Krankenhausaufenthalten führen. Deswegen bauen wir die Robotik an vielen Helios Standorten weiter aus," sagt Prof. Dr. Olaf Kannt, Head of Medical Management bei Helios.

Beispiel Hildesheim: Erste Klinik in Deutschland mit Kombination aus Bronchoskopie- und neuestem OP-System

Am niedersächsischen Helios Klinikum Hildesheim ist die neuste Generation des roboterassistierten OP-Systems DaVinci gestartet. Mit der Einführung des „DaVinci 5" entsteht eine in Europa seltene Kombination: Das Klinikum, unweit der Landeshauptstadt Hannover, ist erst das zweite in ganz Europa, an dem das ebenfalls neuartige Bronchoskopiesystem Ion und der DaVinci 5 gemeinsam verfügbar sind. Somit ergänzen sich minimalinvasive Lungendiagnostik und roboterassistierte Chirurgie.
„Die robotische Unterstützung ergänzt das bestehende operative Spektrum des Klinikums und in der Region. Für Hildesheim bedeutet die Kombination ein erweitertes Behandlungsspektrum mit einem Alleinstellungsmerkmal," erklärt Sascha Kucera, Klinikgeschäftsführer des Helios Klinikums Hildesheim.
Technologie allein macht indes noch keine Qualitätsmedizin. Hierzu Dr. Armen Aleksanyan, Chefarzt der Klinik für Thoraxchirurgie am Helios Klinikum Hildesheim: „Die enge Zusammenarbeit zwischen den Klinikfachbereichen Pneumologie und Thoraxchirurgie sowie den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten ist entscheidend, wenn es darum geht, Lungenerkrankungen frühzeitig abzuklären und die passende Therapie festzulegen. Modernste Medizintechnik hilft uns aber, auffällige
Veränderungen der Lunge möglichst schonend abzuklären und dann, falls notwendig, ebenso minimalinvasiv operativ zu entfernen. So können wir die diagnostischen und therapeutischen Schritte besser miteinander verbinden und für die Patientinnen und Patienten den passenden Behandlungspfad entwickeln."
Lungenkrebs ist eine der häufigsten und tödlichsten Krebsarten in Deutschland. Seit Frühjahr dieses Jahres haben starke und langjährige Raucherinnen und Raucher im Alter von 50 bis 75 Jahren Anspruch auf ein jährliches präventives Lungenkrebsscreening. Wer nach dem Screening einen auffälligen Befund erhält, sollte diesen in spezialisierten Zentren wie zum Beispiel in Hildesheim abklären lassen.



Präzision in der Chirurgie, Hightech für neue Gelenke

Ob bei Darm-, Prostata- oder Gebärmutteroperationen: Roboterassistierte Systeme ermöglichen millimetergenaue Bewegungen und eine hochauflösende 3D-Sicht, die weit über das menschliche Auge hinausreicht, sodass sich komplexe chirurgische Eingriffe minimalinvasiv durchführen lassen.
In der Orthopädie etwa kann jedes künstliche Gelenk mithilfe von roboterassistieren Systemen personalisiert geplant werden. Sie analysieren die Anatomie, berechnen Schnittwinkel und helfen dem Operateur oder der Operateurin den chirurgischen Arm genau zu führen. Das Ergebnis: passgenaue Implantate, frühere Mobilität, weniger Beschwerden.

Forschung und Evaluation

Robotik eröffnet neue Perspektiven für wissenschaftliche Untersuchungen und Ausbildung. Helios beteiligt sich an klinischen Studien, evaluiert neue Operationstechniken und entwickelt Trainingskonzepte, die Ärztinnen und Ärzte optimal auf den Einsatz der Systeme vorbereiten.